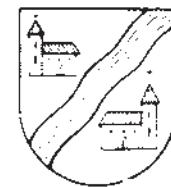




MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde

LANGENBRETTACH



Amtsblatt der Gemeinde - Herausgeber: Gemeinde Langenbrettach, Rathausstr. 1, 74243 Langenbrettach, Tel. 07139 9306-0 Internet: www.langenbrettach.de, E-Mail: info@langenbrettach.de, Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde: Bürgermeister Timo Natter oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen: Timo Bechtold, Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07136 9503-0. Internet: www.nussbaum-medien.de. Zuständig für die Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de. Abonnement: www.nussbaum-lesen.de. Zusteller: www.gsvertrieb.de. Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

38. Jahrgang

Donnerstag, den 16. Februar 2017

Nummer 7

Musikverein
LANGENBEUTINGEN

Schappsturm-
Fätzer HARDTHAUSEN

Prunk- sitzung

18.02.2017

Talhalle Langenbeutingen

Saalöffnung: **18.31 Uhr** | Beginn: **19.46 Uhr**



**Amtliche Bekanntmachungen****Ärztlicher Notfalldienst****116 117****Bad Friedrichshall, Am Plattenwald 7**

Samstag, Sonntag und Feiertag 7.00 bis 7.00 Uhr

SLK Klinikum Möckmühl, Hahnenäcker 1,

Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 bis 20.00 Uhr

SLK-Kliniken Heilbronn - Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20-26

Montag bis Freitag 18.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 9.00 bis 22.00 Uhr

Rettungsdienst**112****Krankentransport****07131/19222****Kinderärztlicher Notdienst****Rufnummer für den Landkreis Heilbronn****0180/6071310**

SLK-Kliniken Heilbronn - Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20

Montag bis Freitag 19.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr

Augenärztlicher Notdienst**Rufnummer für den Landkreis Heilbronn****0180/3112005****Hals-, Nasen-, Ohrenärztlicher Notdienst****Rufnummer für den Landkreis Heilbronn****0180/5120112**

SLK-Kliniken Heilbronn - Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 - 26

Samstag, Sonntag und Feiertag 10.00 bis 20.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden und Feiertagenzu erreichen unter <http://www.kzvbw.de>**0711/7877712****Apothekenbereitschaftsdienst**

Do. 16.2. Kirchbrunnen-Apotheke, Hauptstr. 41, Langenbrettach, Tel. 07139/452233

Eberfürst Apotheke, Marktplatz 2/1, Eberstadt,

Tel. 07134/139328

Fr. 17.2. Apotheke am Lindenplatz, Lindenplatz 3, Neuenstadt, Tel. 07139/452070

Hof-Apotheke, Marktplatz 9, Öhringen, Tel. 07941/2321

Sa. 18.2. Neuberg-Apotheke, Breslauer Str. 5, Neckarsulm, Tel. 07132/81819

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 25, Öhringen,

Tel. 07941/8584

So. 19.2. Rats-Apotheke, Hauptstr. 13, Bad Friedrichshall-Kochendorf, Tel. 07136/22340

Schloss-Apotheke, Hintere Straße 8, Neuenstein,

Tel. 07942/550

Mo. 20.2. Engel-Apotheke, Marktstr. 37, Neckarsulm, Tel. 07132/6182

Schiller-Apotheke, Schillerstr. 65, Öhringen,

Tel. 07941/39404

Di. 21.2. Apotheke, Neudenu, Neue Anlage 1, Neudenu, Tel. 06264/92240

Post-Apotheke, Einsteinstr. 5, Bretzfeld,

Tel. 07946/91660

Mi. 22.2. Rats-Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 1, Neckarsulm, Tel. 07132/2211

Weitere Dienstbereitschaften unter

Tel. 0800 00 22833 kostenfrei aus dem Festnetz

Tel. 22833 (Kosten max. 69 ct/Min) oder unter

www.aponet.de oder unter www.langenbrettach.de**Telefonseelsorge Heilbronn****0800/1110111**

Tag und Nacht für Sie zu sprechen

Suchtberatung im Landkreis Heilbronn

Die Suchtberatung im Landkreis Heilbronn bietet jeweils donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr Sprechzeiten in der Diakonischen Bezirksstelle in Neuenstadt an.

Terminvereinbarung und Info unter Tel. 07131/898690

Polizei-posten Neuenstadt

Hauptstr. 10, 74196 Neuenstadt, Tel. 07139/4710-0, Fax 4710-20

E-Mail: neuenstadt.pw@polizei.bwl.de**Polizeirevier Neckarsulm**

07132/9371-0

Notruf**110****Feuer****112****Gasversorgung Unterland - Störungen**

Störungen bitte melden unter Tel. 07131/610-1503

Satzung vom 13.2.2017 zur 3. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS) der Gemeinde Langenbrettach vom 16.2.2012

Aufgrund von § 46 Abs. 4 und 5 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Langenbrettach am 13.2.2017 folgende Satzung zur 3. Änderung der Abwassersatzung vom 16.2.2012 beschlossen:

Artikel 1

Nach § 30 Absatz 2 (Ermittlung des Nutzungsmaßes bei Grundstücken, für die ein Bebauungsplan die Höhe baulicher Anlagen festsetzt) wird folgender Absatz 2a eingefügt:

2a) Bestimmt der Bebauungsplan das Maß der baulichen Nutzung nicht durch die Zahl der Vollgeschosse oder eine Baumassenzahl, sondern setzt er die Höhe baulicher Anlagen in Gestalt der maximalen Gebäudehöhe in Angabe über Normalnull (NN) gemäß § 18 der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung - BauNVO) fest, so ist die Differenz zwischen der festgesetzten maximalen Gebäudehöhe über NN und der festgesetzten Höhenlage der Straße(n) über NN vor dem beitragspflichtigen Grundstück entsprechend Absatz 2 in eine Geschoszahl umzurechnen; maßgebend ist das arithmetische Mittel der festgesetzten Höhenlage der Straße(n) an den Schnittpunkten der seitlichen Grundstücksgrenzen mit der Straßenbegrenzungslinie bzw. den Straßenbegrenzungslinien.

Artikel 2

§ 50 Absatz 2 (Inkrafttreten) erhält folgende neue Fassung:

2) Diese Satzung tritt rückwirkend zum 1.3.2010 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Abwassersatzung vom 20.2.1998 (mit allen späteren Änderungen) außer Kraft. Die 1. Änderung vom 25.11.2013 tritt zum 1.1.2014 in Kraft, die 2. Änderung vom 14.12.2015 tritt zum 1.1.2016 in Kraft und die 3. Änderung vom 13.2.2017 tritt zum 1.3.2017 in Kraft.

Artikel 3

Die Satzungsänderungen treten am 1.3.2017 in Kraft.

Langenbrettach, 13.2.2017

Natter, Bürgermeister**Hinweise**

Eine Satzung, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung zustande gekommen ist, gilt ein Jahr nach der Bekanntma-



chung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde Langenbrettach unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 2 dieses Hinweises geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 dieses Hinweises genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen (§ 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung).

Satzung vom 13.2.2017 zur 3. Änderung der Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser (Wasserversorgungssatzung - WVS) der Gemeinde Langenbrettach vom 29.10.2012

Aufgrund von §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Langenbrettach am 13.2.2017 folgende Satzung zur 3. Änderung der Wasserversorgungssatzung vom 29.10.2012 beschlossen:

Artikel 1

Nach § 33 Absatz 2 (Ermittlung des Nutzungsmaßes bei Grundstücken, für die ein Bebauungsplan die Höhe baulicher Anlagen festsetzt) wird folgender Absatz 2a eingefügt:

2a) Bestimmt der Bebauungsplan das Maß der baulichen Nutzung nicht durch die Zahl der Vollgeschosse oder eine Baumassenzahl, sondern setzt er die Höhe baulicher Anlagen in Gestalt der maximalen Gebäudehöhe in Angabe über Normalnull (NN) gemäß § 18 der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) fest, so ist die Differenz zwischen der festgesetzten maximalen Gebäudehöhe über NN und der festgesetzten Höhenlage der Straße(n) über NN vor dem beitragspflichtigen Grundstück entsprechend Absatz 2 in eine Geschosshöhe umzurechnen; maßgebend ist das arithmetische Mittel der festgesetzten Höhenlage der Straße(n) an den Schnittpunkten der seitlichen Grundstücksgrenzen mit der Straßenbegrenzungslinie bzw. den Straßenbegrenzungslinien.

Artikel 2

§ 54 Absatz 2 (Inkrafttreten) erhält folgende neue Fassung:

2) Diese Satzung tritt am 1.1.2013 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und die Versorgung der Grundstücke mit Wasser der Gemeinde Langenbrettach (Wasserversorgungssatzung - WVS) vom 17.10.1984 (mit allen späteren Änderungen) außer Kraft. Die 1. Änderung vom 25.11.2013 tritt zum 1.1.2014 in Kraft, die 2. Änderung vom 14.12.2015 tritt zum 1.1.2016 in Kraft und die 3. Änderung vom 13.2.2017 tritt zum 1.3.2017 in Kraft.

Artikel 3

Die Satzungsänderungen treten am 1.3.2017 in Kraft.

Langenbrettach, den 13.2.2017

Natter, Bürgermeister

Hinweise

Eine Satzung, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung zustande gekommen ist, gilt ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbe-

hörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde Langenbrettach unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 2 dieses Hinweises geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 dieses Hinweises genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen (§ 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung).

Bericht aus dem Gemeinderat

In seiner Sitzung am 13.2.2017 hat sich der Gemeinderat in einer kurzen öffentlichen Sitzung vor allem mit dem Haushalt auseinandergesetzt.

Die Haushaltssatzung für das Jahr 2017 wurde einstimmig beschlossen, nachdem sie in den letzten Sitzungen bereits ausführlich vorbereitet worden war.

Auch die Finanzplanung für das Freibad für die kommende Saison wurde einstimmig angenommen.

Das Landratsamt muss diese Planungen nun noch genehmigen.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurden dann die Wasserversorgungssatzung und auch die Abwassersatzung um einen Tatbestand ergänzt, der es möglich macht, auch die Höhe von Gebäuden bei der Heranziehung zu Beiträgen als Maßstab zu nehmen.

Die Auswirkungen dieser Satzungsänderung werden gering sein - konkretisiert es doch nur die Berechnung bei neu zu errichtende Gewerbehallen.

3 Baugesuche im Ortsteil Langenbeutungen wurden zur Kenntnis genommen.

Auch die Entwidmung eines nicht mehr benötigten Feldwegs wurde beschlossen.

Es schloss sich eine nicht öffentliche Sitzung an.

Gewässerschau an der Brettach und an den Seitenbächen am 16.2.2017

Das Wassergesetz Baden-Württemberg verpflichtet die Gemeinden in regelmäßigen Abständen eine Gewässerschau durchzuführen.

Eine Gewässerschau ist die Besichtigung eines Gewässers und bezieht die Ufer sowie das für den Hochwasserschutz und für die ökologische Funktion notwendige Umfeld mit ein. Sie dient dazu, Probleme und Gefahren festzustellen und deren Beseitigung einzuleiten. Durch die Gewässerschau soll ein Beitrag zur Verringerung und Vermeidung von Hochwasserrisiken geleistet werden. Gleichzeitig sollen Beeinträchtigungen der ökologischen Funktionen des Gewässers beseitigt werden.

Am Donnerstag, 16. Februar 2017 werden wir Abschnitte an der Brettach oder an den Seitengewässern besichtigen. Zur ordnungsgemäßen Durchführung kann es notwendig sein, Privatgrundstücke zu betreten. Dies ist nach § 101 WHG zulässig. Wir bitten um Verständnis der Anwohner.

Falls Sie Fragen haben oder Sie würden gerne an der Gewässerschau teilnehmen, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung, Frau Heike Fröhlich, Zimmer 11, Telefon 07139/9306-21.

Fundsachen

Eine dunkle Strickmütze mit weißer und roter Ziernaht sowie ein einzelner (Haustür)-Schlüssel können im Schlössle, Rathausstr. 1, Zi. Nr. 1, während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

2. Brennholzversteigerung Gemeindewald Langenbrettach

Flächenlose und Brennholz in langer Form (Brennholzpolter) aus folgenden Waldorten des Gemeindewaldes Langenbrettach werden am **Samstag, 4. März 2017** ab **9.30 Uhr** an der Blockhütte im Distrikt 1 Oberer Wald versteigert:

Flächenlose Distrikt 1 Oberer Wald

- Abt. 6 Remmling (Nr. 162 - 165)

Flächenlose Distrikt 4 Brettacher Holz

- Abt. 2 Gipsbruch

- Abt. 3 Aspe (Nr. 432 - 434)

- Abt. 9 Kessel (Nr. 499)

- Abt. 10 Grünhäusleschlag



- Abt. 11 Köpfle
- Abt. 13 Gluckwiese (Nr. 413).

Brennholzpolter

Fertig aufbereitete Polter werden an folgenden Waldwegen bereitgestellt:

Distrikt 1 Oberer Wald

Oberer und Mittlerer Remmlingweg

Distrikt 3 Unterer Wald

Bohnholzverbindungswege

Distrikt 4 Brettacher Holz

Tabachweg

Diebsklingeweg und Zwillingseichenweg

Kesselweg und Aspenweg

Weinstockweg

Weitere Einzelheiten werden im nächsten Mitteilungsblatt bekanntgegeben.

Die Polter werden mit der entsprechenden Nummer sowie der Masse in Festmetern (1 Festmeter entspricht ca. 1,4 Raummeter) gekennzeichnet. Zur Besichtigung der Lose ist das Befahren der Waldwege mit einer max. Geschwindigkeit von 30 km/h auf eigene Verantwortung erlaubt. Auf Waldbesucher und Absperrungen ist besonders zu achten. Für die Abfuhr des Holzes gilt eine Frist bis **31. Mai 2017 (Nadelholz)** und **30. September 2017 (Laubholz)**/Aufarbeitungsfrist: **30. April 2017**. Kartenskizzen werden an der Blockhütte und an der Pflanzschule Brettach ausgehängt.

Die Versteigerung wird wieder von der Freiwilligen Feuerwehr Langenbrettach bewirtschaftet.

Alle Brennholzinteressenten sind herzlich eingeladen.

Ab sofort neue Öffnungszeiten Häckselplatz Brettach

Juni - September

samstags von 12.00 bis 16.00 Uhr

Oktober bis Mai

freitags von 15.00 bis 17.00 Uhr

samstags von 12.00 bis 16.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung.

Stellenausschreibungen

**Krankheitsvertretung für unsere Kindertagesstätten**

Für unsere drei Kindertagesstätten suchen wir Erzieherinnen/ Erzieher oder engagierte Mamas, die kurzfristig und nach Bedarf in Krankheitsfällen einspringen können um das Kindergarten-Team zu unterstützen.

Wir freuen uns über Ihre kurze Bewerbung an die Gemeinde Langenbrettach, Rathausstr. 1, 74243 Langenbrettach.

Bei Fragen steht Ihnen Frau Sander unter Tel. 07139/9306-22 oder sabine.sander@langenbrettach.de gerne zur Verfügung.

**Bundesfreiwilligendienst**

Die Gemeinde Langenbrettach bietet für 12 Monate eine Stelle für den Bundesfreiwilligendienst in unserer Kindertagesstätte Helmbundweg an.

Gesucht werden engagierte und interessierte Menschen unter 25 Jahren, die Spaß am Umgang mit Kindern haben, Teamgeist besitzen und offen im Umgang mit Menschen sind.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an die Gemeinde Langenbrettach, Rathausstr. 1, 74243 Langenbrettach.

Bei Fragen steht Ihnen Frau Sander unter Tel. 07139/9306-22 oder sabine.sander@langenbrettach.de gerne zur Verfügung.

Projekt Gesundheit

Am 9. Februar fand im Landratsamt Heilbronn die Auftaktveranstaltung „kommunale Gesundheitsförderung“ statt.

Aus dem Landkreis Heilbronn nehmen 4 Kommunen teil.

Im Jahr 2017 soll, durch das Sozialministerium unterstützt, in den Kommunen eine aktive Gesundheitsförderung betrieben werden.

In diesem Prozess sollen sowohl langfristig angelegte Projekte als auch Vorträge angeboten werden.

Claudia Erbe wird das Projekt im Rathaus in Langenbrettach begleiten und umsetzen.

Wir werden Sie in den nächsten Monaten immer wieder darüber informieren und zur Teilnahme auffordern.



Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Der Widerspruch kann bei der Gemeindeverwaltung Langenbrettach, Rathausstraße 1, Zi.-Nr. 1, eingelegt werden.

Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeindeverwaltung Langenbrettach, Rathausstraße 1, Zi.-Nr. 1, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.



Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeindeverwaltung Langenbrettach eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt.

Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Kindergarten Langenbeutungen

Vorankündigung Babybasar

Am Samstag, 11. März ist es wieder so weit.

Der Elternbeirat der KiTa Langenbeutungen veranstaltet den Frühjahrsbabybasar in gewohnter Art und Weise. Zwischen 14.00 und 16.00 Uhr kann man Kleidung, Bücher, Spielzeug und alles rund ums Thema Kind kaufen und verkaufen. Natürlich gibt es auch wieder Kaffee und Kuchen.

Es wäre schön, wenn Sie sich den Termin vormerken.

Sie möchten etwas verkaufen?

Es gibt noch freie Tische.

Anmeldung und Info bei Karolin Kloos, Tel. 07946/9890986 bis 19.00 Uhr oder per E-Mail karolin.richter@gmx.net.

Geburtstage

19.2. Else Pauline Böhringer, Haldenrain 17 90 Jahre

Die Gemeindeverwaltung gratuliert recht herzlich und wünscht alles Gute.

Museum im Schafstall

Meister der „École de Paris“ bis 9.4.2017 im Museum im Schafstall in Neuenstadt a.K.

Zur Weltausstellung im Jahr 1889 und in den darauf folgenden Jahrzehnten zog es viele Kreative und Freigeister nach Paris. Die Philosophen und Schriftsteller, Maler und Musiker genossen die kreative Atmosphäre und die Weltoffenheit dieser Stadt. Vor allem in den 1920er-Jahren entstand in den engen Gassen des Quartiers Montparnasse ein intellektuelles und künstlerisches Zentrum, das weit über die Grenzen Frankreichs hinaus bekannt war.

Henri Matisse, Amedeo Modigliani, Marc Chagall und Pablo Picasso aber auch Ernest Hemingway, Lenin und Leo Trotzki waren in den Bars und Cafés von Montparnasse zu finden, wo sie sich mit Gleichgesinnten austauschten oder neue Ideen entwickelten.

„École de Paris“, zu Deutsch Pariser Schule, steht für die legendäre Kunstszene, die in dieser Zeit in Paris zu finden war. Das Museum im Schafstall in Neuenstadt a.K. zeigt ab 29. Januar 2017 über hundert Gemälde, Skulpturen und Grafiken von polnisch stämmigen, meist jüdischen Künstlern, die zwischen 1900 und 1939 in Frankreich lebten und arbeiteten.

Freuen Sie sich auf Meisterwerke von Moïse Kisljick, Maurice Mendjizky, Eugeniusz Zak und weiteren Zeitgenossen.

Öffnungszeiten bis 9.4.2017

Mittwoch bis Samstag, 14.00 - 17.00 Uhr, Sonntag 10.00 - 17.00 Uhr

Führungen: jeden Sonntag um 11.00 Uhr zu 4,00 € zzgl. Eintritt

Sonderführungen nach Vereinbarung

Eintritt: 5,00 €/ermäßigt 3,00 €

Kontakt: Museum im Schafstall

Museumsleiter Hubert Sawatzki, Cleversulzbacher Str. 10
74196 Neuenstadt a. K., Tel. 07139/3924
sawatzki@museum-im-schafstall.de
www.museum-im-schafstall.de

Landratsamt Heilbronn

Beratungsstelle für Familie und Jugend

Wir bieten psychologische Beratung und Begleitung bei Problemen im Familienalltag und bei Fragen zur Entwicklung, Erziehung und Förderung von Kindern an.

Sie können sich vorbeugend informieren oder sich in einer aktuellen Situation unterstützen lassen.

Die Vor-Ort-Beratung kann von Eltern, von Kindern und von Jugendlichen aus den Kommunen Langenbrettach, Hardthausen und Neuenstadt aufgesucht werden. Sie ist kostenlos und vertraulich.

Vor-Ort-Sprechstunden finden jeweils dienstags im Rathaus in Neuenstadt, in Räumen der Kindertageseinrichtung Kitteläcker in Bürg und der Kindertageseinrichtung Kochersteinfeld in Hardthausen statt. Ebenso können Termine in der Hauptstelle im Landratsamt Heilbronn vereinbart werden.

Es berät Sie Frau Dipl.-Psychologin Katrin Labs.

Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 07131/994-338

E-Mail: Katrin.labs@landratsamt-heilbronn.de

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis Heilbronn am 8.2.2017

Messstellen	Messzeit (von ... bis)	festgesetzte Geschwindigkeit	Zahl der gemessenen Fahrzeuge	Zahl der Überschreitungen	höchste Geschwindigkeit
Neuenstädter Str. (Brettach)	17.55-18.55	30 km/h	65	16	50 km/h
Hohenloher Str. (Langenbeutungen)	19.20-20.30	50 km/h	71	3	63 km/h

Anmeldung zu Gaffenberg-Freizeiten 2017

Anmeldung

Melden Sie Ihre Kinder online vom 11. bis 18. März für die begehrten Plätze der Gaffenberg-Freizeiten an.

Möchten Sie lieber persönlich vorbeikommen, dann freuen wir uns auf Sie! Kommen Sie vom 20. bis 23. März zwischen 15.00 und 19.00 Uhr ins Hans-Riesser-Haus, Am Wollhaus 13 in Heilbronn oder zu folgenden Außenstellen im Landkreis:

Ort	Tag	Datum	Uhrzeit
Neckarsulm (Evang. Gemeindehaus, Friedrichstr. 49)	Montag	20.3.2017	17.00 - 18.00 Uhr
Neuenstadt (Evang. Gemeindehaus, Pfarrgasse 7, im Foyer)	Montag	20.3.2017	18.30 - 19.30 Uhr
Schwaigern (Evang. Gemeindehaus, Schloss-str. 38)	Dienstag	21.3.2017	17.00 - 18.00 Uhr
Talheim (Evang. Gemeindehaus, Pfarrgasse hinter Volksbank)	Mittwoch	22.3.2017	17.00 - 18.00 Uhr
Ilfeld (Evang. Gemeindehaus, Charlottenstr. 22, UG)	Mittwoch	22.3.2017	18.30 - 19.30 Uhr

Gaffenberg-Freizeiten

Wer Sommerfreizeiten toll findet, aber lieber zu Hause schläft, ist bei uns genau richtig.

Wir verbringen von Montag bis Samstag von ca. 8.00 bis 18.00 Uhr (Samstag bis 14.00 Uhr) den Tag zusammen. Sonderbusse holen die Kinder in der Stadt und im Landkreis ab (Bushaltestellen siehe www.gaffenberg.de).

In Gruppen von ca. 20 gleichaltrigen Kindern bieten zwei bis drei Betreuer ein abwechslungsreiches Programm:

- Erlebnispädagogische Spiele
- Action im Wald
- Wasser- und Schlamm-schlachten



- Singen und Geschichten
- Rollenspiele
- Basteln
- Lagerbauen
- Geocaching, Slackline
- Spielplätze für jedes Alter und vieles mehr

Die Gaffenberg-Freizeiten 2017 sind während der ersten vier Wochen der Sommerferien. Erfahrungsgemäß ist die 2. Freizeit entspannter, da sich weniger Kinder auf die Gruppen verteilen.

Wer nicht genug vom Gaffenberg bekommen kann, meldet sich für vier Wochen an.

Wenn Ihr Kind einen erhöhten Betreuungsaufwand erfordert, wird ein extra Betreuer in der Gruppe sein. Der Onkel oder die Tante wird sich vorab mit Ihnen treffen und Ihr Kind schon mal kennenlernen. Geben Sie dies bitte bei der Anmeldung an.

Kosten

Ein Freizeitplatz für zwei Wochen kostet gestaffelt nach Einkommen zwischen 115-175 Euro (ohne Busfahrkarte). Wer Probleme hat, dies zu finanzieren, kann während der Anmeldewoche ein Gespräch mit der Gaffenbergleitung führen und unbürokratisch Unterstützung von unserem Patenschaftsfonds beantragen.

Termine

Erste Freizeit: 31. Juli bis 12. August

Eröffnungsfest: So., 30. Juli 2017

Zweite Freizeit: 14. August bis 26. August

Abschlussfest: So., 20. August 2017

Küchenkind werden

Du bist während der Freizeit 15 oder 16 Jahre alt? Dann hast du die Möglichkeit, dich während der Anmeldewoche persönlich (zwischen 17.00 und 19.00 Uhr) als Küchenkind zu bewerben. Wichtige Infos dazu auf der Homepage.

Onkel und Tante werden

Wer gerne selbst Verantwortung übernehmen möchte und den Kindern einen schönen Gaffenberg-Sommer bereiten will, der kann Onkel und Tante auf dem Gaffenberg werden. Ihr müsst dazu während der Freizeiten mindestens 17 Jahre alt sein, Lust auf den Gaffenberg haben, gerne Verantwortung für Kinder übernehmen und gute Laune mitbringen. Bitte meldet euch zu einem Gespräch vor dem ersten Vorbereitungswochenende (VB) in der Geschäftsstelle telefonisch an. Freuen könnt ihr euch als zukünftige Onkel und Tanten auf alle Fälle schon einmal auf die VBs:

1. VB: 17. - 19. März 2017

2. VB: 5. - 7. Mai 2017

3. VB: 16. - 18. Juni 2017

4. VB: 28. - 30. Juli 2017

Weitere Informationen gibts auf unserer Homepage www.gaffenberg.de oder telefonisch in der Gaffenberg - Geschäftsstelle unter der 07131/39098-60.

Schulnachrichten

Volkshochschule Unterland Außenstelle Langenbrettach



Außenstellenleitung in Langenbrettach - Marion Ortale
Telefon/Fax 07139/18457, E-Mail: langenbrettach@vhs-unterland.de

Sprechzeiten

Montag 10.00 - 10.45 Uhr

Dienstag 16.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag 10.00 - 11.00 Uhr

ansonsten ist der Anrufbeantworter geschaltet und ich rufe Sie zeitnah zurück.

Vorschau

Am Samstag, 18.3.2017 ist um 19.30 Uhr eine Veranstaltung in der Mühle mit „Renner& Fränk“

Vokale Drumatik mit Renner & Fränk

Martin Renner (ehemals mundARTmonika) nimmt es gesanglich mit sich selbst auf. Mithilfe seines Launchpads und dank digitalem Mehrfachsampling schälen sich auf Tastendruck direkt vor den Augen und Ohren des Publikums aus kleinen vokalen Schnipseln mit der Zeit ganze Songs. Und das Beste: Man kennt sie auch noch. Ob „Long

Train Running“ von den Doobie Brothers oder Jan Delays „Türlich Türlich“ - freuen Sie sich auf die ganze Bandbreite der Popmusik.

Als Gegenpol zum umtriebigen Energiebündel Renner kommt der nüchterne Simon „Fränk“ Protzer gerade recht. Er ist der rhythmische Tempomat zum hochtourigen Gesangsmotor und sorgt so für die richtige musikalische Grundierung. Dieses Duo verspricht nicht nur vielstimmige, sondern auch komödiantische Unterhaltung und natürlich vokale Drumatik par excellence.

Kartenvorverkauf ab jetzt bei der Außenstelle Langenbrettach, im Internet oder im Rathaus.

Vorverkauf: 13,00 Euro, Abendkasse: 15,00 Euro

in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Langenbrettach

Ab Donnerstag, 9. März gibt es wieder einen Laufkurs für Anfänger (von 0 auf 5 km)

Der Kurs beginnt und endet an der Grundschule in Langenbeutingen (Bewegungshalle).

Laufen beansprucht 70 % der Körpermuskulatur, stärkt das Herz-Kreislauf-System, kräftigt Gelenke und Sehnen, senkt Blutfettwerte und Blutdruck, verbrennt Kalorien und macht glücklich! Kein Sport lässt sich so aufwandslos betreiben, einfach Turnschuhe anziehen, raus in die Natur und los.

Wir wollen gesund und sicher erreichen, 5 km locker zu laufen. Wir nähern uns diesem Ziel behutsam in Intervallen mit Walken und Joggen nach einem Trainingsplan in Kooperation mit dem TSV Brettach. Einen weiterführenden Lauftreff bietet der TSV an, auch für Nichtmitglieder.

Anmeldenummer 30275

Donnerstag: 20.00-21.15 Uhr, 12-mal, 52,- €

Christian-Schmidt-Schule Neckarsulm

Technisches Gymnasium - Anmeldung und persönliches Kennenlernen

Um den Übergang ins berufliche Schulwesen zu erleichtern, bietet die Christian-Schmidt-Schule in Neckarsulm ihren zukünftigen Schülern mehrere Möglichkeiten der Anmeldung.

Die Bewerbungsunterlagen können unter www.css-nsu.de heruntergeladen oder per Post geschickt, aber auch jederzeit persönlich im Sekretariat abgegeben werden.

Am **Donnerstag 16.2.2017** von **14.00 bis 20.00 Uhr** und **Freitag, 17.2.2017** von **14.00 bis 18.00 Uhr** können sich zukünftige Schüler mit ihren Eltern in der Christian-Schmidt-Schule, Odenwaldstraße 5 in Neckarsulm Raum C 010 anmelden.

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Brettach



Evangelisches Pfarramt Brettach

Pfarrer Christoph Heinritz

Pfarrgasse 1, Telefon 07139/1342

Pfarramt.Brettach@elkw.de

Sekretariat: Sabine.Korb@elkw.de

Bürozeiten:

Freitag: 8.30 bis 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 bis 15.30 Uhr

nächste Taufsonntage: 30. April, 23. Juli und 13. August

Unsere Kirchengemeinde lädt ein

Donnerstag, 16.2.

10.00 Uhr Spielkreis im Gemeindehaus, Ansprechpartner: Frau Manuela Maichle (0152/54037415)

16.15 Uhr Kindertreff (für Kinder von 4 - 8 J.) im Vereinshaus
Mitarbeiterin: Manuela Braun (0175/2746107)

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, 17.2.

17.30 Uhr Bubenjungschar (ab der 1. Klasse) im Vereinshaus
Mitarbeiter: Lukas Kömer, Tobias und Johann Kuttruff, Rudi Böhringer, Matthias Böhringer und Oskar Nebe

Samstag, 18.2.

19.00 Uhr fisherman's friends - Treff für junge Erwachsene
Weitere Infos: Christine Weiß, Tel. 07139/936909,
E-Mail: lilientine@gmx.de

**Sonntag, 19.2. - Sexagesimae****Wochenspruch**

Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht. Hebräer 3, 15

- 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Heinritz)
Das Opfer ist für die Diakonie bestimmt.
10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
18.00 Uhr Bibeltreff im Vereinshaus

Montag, 20.2.

- 14.00 Uhr Demenzgruppe im Gemeindehaus
Kontakt: Frau Wißmann (IAV-Stelle) Tel. 07139/90323
17.30 Uhr Mädchenjungschar (Mädchen 3. bis 6. Klasse)
Mitarbeiterinnen: Lea und Hanna Traub und Ann-Kathrin Heinritz
18.00 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus, Mitarbeiter:
Markus Lederer (0176/77332209), Katrin und Lisa

Mittwoch, 22.2.

- 15.00 Uhr „Hauptkurs Konfirmation“ im Gemeindehaus
16.30 Uhr „Grundkurs Konfirmation“ im Gemeindehaus
20.00 Uhr Paulus Pub - (gemütlicher Treff für junge Leute ab 16 J.), Mitarbeiter: Jan Endreß, Raphael Weber, Katharina Schoch, Philipp Schwan, Oscar Nebe und Nils Müller

Donnerstag, 23.2.

- 10.00 Uhr Spielkreis im Gemeindehaus, Ansprechpartner:
Frau Manuela Maichle (0152/54037415)
14.30 Uhr „Seniorentreff“ im Gemeindehaus
16.15 Uhr Kindertreff (für Kinder von 4 - 8 J.) im Vereinshaus
Mitarbeiterin: Manuela Braun (0175/2746107)
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, 24.2.

- 17.30 Uhr Bubenjungschar (ab der 1. Klasse) im Vereinshaus
Mitarbeiter: Lukas Körner, Tobias und Johann Kuttruff,
Rudi Böhringer, Matthias Böhringer und Oskar Nebe
ab 19 Uhr Männervesper im Gemeindehaus

Weitere Gottesdienste**26. Februar - Estomihi**

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfarrer Heinritz)
10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
10.00 Uhr Jugendkirche im Gemeindehaus

5. März - Invocavit

- 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer i. R. Kempka)
10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

12. März - Reminiscere

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit den Konfirmanden (Pfr. Heinritz)
10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
10.00 Uhr Jugendkirche im Gemeindehaus

► „Seniorentreff“ am 23. Februar im Gemeindehaus

Ganz herzlich laden wir ein zum Seniorentreff am Donnerstag, 23. Februar, ins Gemeindehaus. Dekan i.R. Reinhard Tröster (aus Schwäbisch Hall) berichtet von den palästinensischen Christen in Bethlehem, der Geburtsstadt von Jesus. Dekan Tröster ist Vorstandsvorsitzender des Fördervereins Bethlehem Akademie Dar-al-Kalima e.V. Anschließend gibt es wie immer Kaffee und Kuchen. Beginn: 14.30 Uhr

► MännerVesper am 24. Februar im Gemeindehaus

Am 24. Februar sind alle Männer ab 19.00 Uhr zu der Filmaktion „Essen im Eimer!“ unsere Verantwortung für das tägliche Brot - Denkanstöße eingeladen.

Der Film beleuchtet Entwicklungen in der Ernährungswirtschaft der globalisierten Welt und zeigt, warum so viele Lebensmittel im Müll landen. Dabei stellt der Film die Frage nach unserer eigenen Verantwortung als Konsumenten. Er gibt auch erste Antworten auf die Frage, was der Hunger auf der Welt mit uns zu tun hat.

Der Film erläutert anschaulich, welche Folgen unser „möglichst-billig-Kaufverhalten“ hat. Vernetzungen und wirtschaftliche Zusammenhänge werden dargestellt, Verformungen und Fehlverhalten der Käufer und Konsumenten benannt.

Zur Person: Adalbert Binder, wohnhaft in Heilbronn, ist von Beruf Kaufmann. Über 40 Jahre war er in leitenden Positionen im Lebensmittel Einzelhandel tätig. Seit 30 Jahren engagiert er sich in der Stadt-Land-Partnerschaft mit Sitz in Hohebuch und gehört zu den Gründungsmitgliedern dieser Initiative.

► Opfer Gustav-Adolf-Werk

Am 1. Advent wurde in den Gottesdiensten für das Gustav-Adolf-

Werk geopfert. Nun haben wir einen Bericht erhalten, der an einem Beispiel beschreibt, was mit diesen Opfergeldern unterstützt wird. Dank der Unterstützung des GAW konnte die evangelisch-presbyterianische Gemeinde in Homs/Syrien einen Stromgenerator für die von ihr betriebene evangelische Schule anschaffen und in Betrieb nehmen. Während des Krieges in Homs war die Schülerzahl weit zurückgegangen. Inzwischen liegt sie wieder bei 1.500 Schülern, von denen ein Drittel Christen, die anderen Alewiten und Moslems sind. „Ziel ist es“, so Mofid Karaliji, Pfarrer der Gemeinde, „dass die Schüler zusammen und voneinander lernen. Nur so kann Vertrauen untereinander wieder wachsen. Nur alle zusammen können wir ein besseres Syrien aufbauen.“

In seinem Brief vom 4.2.2017 an das GAW schreibt Pfarrer Karaliji, der im September 2016 auch in Stuttgart war: „Ihr könnt euch kaum vorstellen, was der Stromgenerator für das Leben unserer Schule und für die Schüler bedeutet. Wir sind dem GAW sehr dankbar für die Unterstützung beim Kauf. Der Generator ist wunderbar für uns, leise und effektiv. Er ist sehr wichtig für die Schule, denn die Stromversorgung ist in ganz Syrien schlecht. In Homs ist es besonders dramatisch, weil die wichtigsten staatlichen Generatoren nicht arbeiten. Der IS hat die Gasressourcen angegriffen, die hauptsächlich zur Stromerzeugung genutzt wurden. So konnte der Strom nur sechs Stunden am Tag produziert werden. Das bedeutet, dass man möglicherweise nicht mehr als eine Stunde Elektrizität für den Schulunterricht hat. Aber der Unterricht beginnt um 8.00 Uhr und endet um 13.30 Uhr. Der Generator für die Schule hilft, dass wir Licht für den Unterricht haben. Dazu können Computer, Drucker, Kopierer benutzt werden. Und das Wichtigste: Während der derzeitigen unglaublich kalten Tage ermöglicht der Generator, dass die Klassenräume beheizt werden können. Eine Mutter erzählte, dass ihr Kind den ganzen Tag in der Schule bleiben möchte, weil es dort warm ist.“

Mofid Karaliji schreibt weiter: „Ich bedanke mich im Namen der Schüler, der Lehrer und meiner evangelischen Gemeinde ganz herzlich für dieses großartige Zeichen der Solidarität! Wir sind sehr dankbar und beten für Sie und Ihren großen Dienst im GAW.“

Evang. Kirchengemeinde Langenbeutingen

**Wochenspruch für die kommende Woche**

Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht. (Hebr 3, 15)

Die nächsten Gottesdienste in unserer Gemeinde**Sonntag, 19.2. - Sexagesimae**

- 10.00 Uhr Taferinnerungs-Familiengottesdienst (Konfi-3)
mit Taufe von Mika Gruber (Pfr. Just-Deus)

Vorschau**Sonntag, 26.2. - Estomihi**

- 10.00 Uhr: Gottesdienst im Gemeindehaus, Distriktspredigtreihe (Pfrin. Fritz)

Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde**Dienstag**

- 20.00 Uhr Nähkreis
15.30 Uhr Winterbibelstunde (14-täglich)

Mittwoch

- 9.30 Uhr Spielkreis
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag

- 17.00 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus Pluspunkt
19.00 Uhr Abendgebet (monatlich, i.d.R. am 2. Freitag im Monat)

Sonntag

- 10.00 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Kinderkirche (14-täglich um 10.00 Uhr im Pluspunkt)
19.2.2017 ist wieder Familiengottesdienst
Kinderkirche ist wieder am 5. und 19. März.
11.00 Uhr Kirchkaffee im Anschluss an den Gottesdienst

Aktuelle Informationen aus unserer Kirchengemeinde**► Abendgebet**

Am 17. Februar laden wir wieder ein zum Abendgebet im Unteren Kirchle um 19.00 Uhr, um für eine halbe Stunde gemeinsam im Gebet und in der Stille, durch Gesang und im Hören und Bedenken von Gottes Wort den Alltag abzulegen und um von Gott wieder Kraft, Trost und Zuversicht zu gewinnen.

**► Winterbibelstunde**

Am Dienstag, 21. Februar findet um 15.30 die nächste Winterbibelstunde im Gemeindehaus statt. Dazu laden wir herzlich ein.

► Vorankündigung: Männervesper am 24.2.2017

Zu einer Filmaktion der Stadt-Land-Partnerschaft des Ev. Bauernwerks Württemberg laden die Brettacher und Langenbeutinger Männer beim Männervesper am 24. Februar 2017 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Brettach ein. Der Film „Essen im Eimer“ beleuchtet Entwicklungen in der Ernährungswirtschaft der globalisierten Welt und zeigt, warum so viele Lebensmittel im Müll landen. Dabei stellt der Film die Frage nach unserer eigenen Verantwortung als Konsumenten. Er gibt auch erste Antworten auf die Frage, was der Hunger auf der Welt mit uns zu tun hat. Der Film erläutert anschaulich, welche Folgen unser „Möglichst-billig-Kaufverhalten“ hat. Vernetzungen und wirtschaftliche Zusammenhänge werden dargestellt, Verformungen und Fehlverhalten der Käufer und Konsumenten. Über die Inhalte des Films kommen wir ins Gespräch mit Adalbert Binder aus Heilbronn. Über 40 Jahre war er in leitenden Positionen im Lebensmitteleinzelhandel tätig. Seit 30 Jahren engagiert er sich in der Stadt-Land-Partnerschaft mit Sitz in Hohebuch und gehört zu den Gründungsmitgliedern dieser Initiative. Wie immer wird es auch ein herzhaftes Vesper und genügend Zeit für Gespräche geben. Herzliche Einladung also an alle Männer aus Brettach, Langenbeutungen und Neudeck.

► Bethel-Sammlung 2017

Wir erinnern nochmals an die alljährliche Bethel-Kleidersammlung, die in diesem Jahr vom 21. bis 27. Februar 2017 durchgeführt wird. Wie immer können Sie gebrauchte und noch gut erhaltene Altkleider in der Pfarrscheuer in dieser Zeit abgeben. Bitte geben Sie die Säcke nur in dem angegebenen Zeitraum und nicht schon vorher und nicht später ab.

Evang. Pfarramt in Langenbeutungen

Pfarrer Tilman Just-Deus

Hohenloher Straße 11, 74243 Langenbrettach-Langenbeutungen

Telefon 07946/8783, Fax 07946/940631

E-Mail: pfarramt.langenbeutungen@elkw.de

Katholische Seelsorgeeinheit JaKoBuS

Mariä Himmelfahrt • Neuenstadt-Kochertüm

Heilig Kreuz • Stein

St. Kilian • Möckmühl



Pfr. Renny Mundenkurian, Kirchstr. 2, 74196 Kochertüm

Tel. 07139/931519-4, E-Mail: rennyachan@hotmail.com

Pfr. Dr. Henryk Gluszk, Kilianstr. 6, 74219 Möckmühl

Tel. 06298/7130, E-Mail: Henryk.Gluszk@drs.de

Gemeindereferentin Claudia Wahl, Kirchstr. 2, 74196 Kochertüm

Tel. 07139/931519-3 oder 0176/47283534

E-Mail: Claudia.Wahl@drs.de

Kath. Pfarrbüro Neuenstadt-Kochertüm und Stein

Kirchstraße 2, 74196 Neuenstadt

Tel. 07139/931519-1 E-Mail: MH.Neuenstadt-Kochertuem@drs.de

Öffnungszeiten in Kochertüm

Mo., 10.00-11.30 Uhr, Mi., 9.30-11.30 Uhr, Do., 16.30-18.30 Uhr

Öffnungszeiten in Stein

Di., 17.00-18.30 Uhr

Donnerstag, 16.2.

Kochertüm 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 17.2.

Neuenstadt 17.30 Uhr Infotreffen Maihingen für die Firmanden, Gemeindezentrum
Stein Kapelle 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier
+ Elfriede und Fridolin Straub, Herbert und Claudia Straub; Natalia, Alexander und Michael Haag, Ottilia, Michael und Katarina Haag, Maria Frass

Möckmühl 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 18.2.

SE JaKoBuS 8.30 Uhr Ausflug der Erstkommunionkinder unserer Seelsorgeeinheit
Stein 17.30 Uhr ewige Anbetung
19.30 Uhr feierlicher Abschluss mit Eucharistie
Roigheim 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag

Sonntag, 19.2. - 7. Sonntag im Jahreskreis

Kochertüm 9.00 Uhr Eucharistiefeier
Züttlingen 9.00 Uhr Eucharistiefeier
Neuenstadt 10.30 Uhr Eucharistiefeier
Möckmühl 10.30 Uhr Eucharistiefeier
Kochertüm 12.00 Uhr Taufe von Lydia-Marie Nicolai aus Kochertüm

Buchhofkapelle 13.30 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 21.2. - Gedenktag hl. Petrus Damiani

Neuenstadt 15.30 Uhr Wort-Gottes-Feier im Möricke-Altenstift

Bramb. Hof 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier
+ Alexander und Gisela Meintel, Familien Elfner und Meintel

Mittwoch, 22.2. - Gedenktag Kathedra Petri

Stein Kapelle 17.00 Uhr Rosenkranzgebet

Neuenstadt 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier
+ Jahresgedächtnis

Donnerstag, 23.2. - Gedenktag hl. Polykarp (Märtyrer)

Kochertüm 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier
+ Gunter Bertsch; Jahresgedächtnis

Freitag, 24.2. - Gedenktag hl. Matthias (Apostel)

Stein Kapelle 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier
+ Pia Nies und verstorbene Angehörige

Möckmühl 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 25.2. - Gedenktag hl. Walburga

Züttlingen 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag

Sonntag, 26.2. - 8. Sonntag im Jahreskreis

Kochertüm 9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Stein 9.00 Uhr Eucharistiefeier
+ Herbert Würth; Emil und Martha Mall, Erna und Manfred Eckert und verstorbene Angehörige

Neuenstadt 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Möckmühl 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Buchhofkapelle 13.30 Uhr Rosenkranzgebet

• Infotreffen Firmfreizeit Maihingen am Freitag, 17. Februar

Für alle Firmanden unserer Seelsorgeeinheit JaKoBuS, die sich zur Firmfreizeit Maihingen angemeldet haben, findet am Freitag, 17. Februar um 17.30 Uhr in Neuenstadt im katholischen Gemeindezentrum ein verbindliches Infotreffen statt.

• Erstkommunionausflug nach Bonlanden am 18. Februar

Am Samstag, 18. Februar werden die Erstkommunionkinder einen Ausflug nach Bonlanden unternehmen. Gemeinsam werden sie das Kloster erkunden, und von Schwester Witburga erklärt bekommen, wie Hostien hergestellt werden. Abfahrt um 8.20 Uhr an der Bushalle Trabold in Stein, 8.25 Uhr bei der Kirche in Kochertüm und 8.30 Uhr an der Kirche in Neuenstadt.

• Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates Heilig Kreuz Stein am 21. Februar

Herzliche Einladung zur öffentlichen Sitzung des Kirchengemeinderates Heilig Kreuz Stein am Dienstag, 21. Februar um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus St. Bernhard mit folgender Tagesordnung:

- TOP 0 Regularien
0.1 Anwesenheit/Beschlussfähigkeit
0.2 Protokoll vom 17.1.2017
0.3 Genehmigung der Tagesordnung
0.4 Anträge für Verschiedenes
- TOP 1 Geburtstags- und Jubiläumsgeschenke
TOP 2 Mitarbeiterliste
TOP 3 Anliegen Kirchenpflege
Haushaltsplan 2017/18
- TOP 4 Berichte
4.1 Kinderbibeltag
4.2 ökumenische Bibelwoche
4.3 Hungertuch
4.4 Fackelwanderung
4.5 Stufen des Lebens
4.6 40 Tage 40 Worte
4.7 Ewige Anbetung



- TOP 5 Bauangelegenheiten
- TOP 6 Gruppenraum
- TOP 7 Verschiedenes

• **Café Parla im Pfarrhaus in Kochertürn am Donnerstag, 23. Februar**

Herzliche Einladung zum Café Parla, am Donnerstag, 23. Februar von 15.00 bis 17.00 Uhr ins Pfarrhaus nach Kochertürn.

• **Ministrantenfasching der Seelsorgeeinheit am Freitag, 24. Februar**

Herzliche Einladung an alle Ministranten unserer Seelsorgeeinheit zur diesjährigen Faschingsparty am Freitag, 24. Februar 2017 von 17.00 bis 19.00 Uhr ins katholische Gemeindezentrum Neuenstadt. Neben Essen, Spielen und Musik wird es auch einen Kostümwettbewerb geben. Also rein in die Kostüme und auf zum Minifasching.

• **Minitreff für Kochertürner Ministranten im Pfarrhaus am 25. Februar**

Herzliche Einladung an alle Ministranten um 11.00 Uhr zum Minitreff im Pfarrhaus zum Erstellen des Miniplans für März.

• **Jahresgedächtnis Februar**

Leonie Guse aus Kochertürn	4.2.2012
Stefanie Schraut aus Neuenstadt/Bürg	7.2.2014
Franz Primozic aus Neuenstadt	8.2.2012
Josefa Baena Barrios aus Brettach	9.2.2013
Annetraud Feuchter aus Neuenstadt	10.2.2016
Maria Groß aus Gochsen	13.2.2012
Emil Walter aus Kochertürn	15.2.2016
Luca Weiß aus Kochersteinsfeld	22.2.2014
Elsa Schimanowski aus Kochertürn	28.2.2012
Maria Ramthun aus Brettach	28.2.2014
Ernst Soukup aus Gochsen	29.2.2012

• **Quellen aus denen Leben fließt - Stufen des Lebens**

Wer ist noch nicht an einer Quelle gestanden und hat über Hände und Gesicht das glasklare, sprudelnde Wasser aufgenommen? An solch klarem Wasser kommt keiner vorbei. Wir halten unsere Hände hin und erfrischen uns. Es gibt im Alten und Neuen Testament Texte, in denen uns Quellen zum Leben angeboten werden:

Quellen für unser Unterwegssein,
Quellen mitten in der Wüste,
Quellen mitten im alltäglichen Leben.
Was sind das für Quellen, aus denen Leben fließt?

In den vier ersten Fastenwochen nach Aschermittwoch laden wir Sie ein, sich Zeit zu nehmen für sich und Ihren Glauben und sich mit uns auf die Suche nach diesen wichtigen Lebensquellen zu machen.

Die Glaubenskurse „Stufen des Lebens“ laden als ökumenisches Angebot dazu ein, miteinander zu entdecken, wie biblische Aussagen heute in unser Leben hineinsprechen. Die Bodenbilder helfen, über eigene Lebensthemen nachzudenken und spiegeln innere Prozesse wieder. Im Dialog kommen wir zu neuen Erfahrungen, wie der Glaube mitten im Alltag Wegweisung geben kann. Ein Kurs umfasst vier in sich abgeschlossene Einheiten von je zwei Stunden wöchentlich zu zwei unterschiedlichen Tageszeiten. Es ist keine Anmeldung notwendig. Nähere Informationen erhalten Sie bei Gisela Ermold, Tel. 07139/7172, Birgit Wiedemann, Tel. 07139/3670 und bei Claudia Wahl, Tel. 07139/9315193. Wir freuen uns auf Sie.

Termine: 7. März, 14. März, 21. März, 28. März

Jeweils von 9.00 bis 11.00 Uhr und von 19.30 bis 21.30 Uhr, im Katholischen Gemeindezentrum Neuenstadt

• **„Er kam hinzu und ging mit ihnen“ - Einkehrtag der Frauen am Donnerstag, 16. März**

Herzliche Einladung zum Einkehrtag in Oberkirch Marienfried am Donnerstag, 16. März 2017. Wir sind nicht allein auf unserem Weg, deshalb wollen wir uns in dieser österlichen Bußzeit hineinver tiefen in unseren Glauben. Durch Zeiten des Gebetes, des geistlichen Impuls und durch die Feier der heiligen Messe haben wir dazu an diesem Tag die Möglichkeit. Auch das gemeinschaftliche Beisammensein soll nicht zu kurz kommen. Sr. M. Elena Karle wird uns durch diesen Tag begleiten. Abfahrt um 6.30 Uhr in Kochertürn Bushaltestelle, 6.35 Uhr in Stein an der Tumhalle, 6.45 Uhr in Neudenau am Bahnhof und um 6.50 Uhr in Herbolzheim. Anmeldung bei Rita Belz unter Telefon 06264/321

• **Verband Katholisches Landvolk e.V. lädt ein zum Einkehrtag am 1. April 2017**

Der Verband Katholisches Landvolk e.V. lädt herzlich ein zum Einkehrtag am Samstag, 1. April 2017 von 9.00 bis 15.30 Uhr nach Oberkessach ins katholische Gemeindehaus St. Johann Baptist, Schlossstr. 5.

Dankbarkeit ist der Schlüssel zum Herzen. Dankbarkeit ist ein Schlüssel zu einem erfüllten Leben, „denn man kann nicht dankbar und unglücklich zugleich sein. Dankbarkeit ist der Schlüssel zum Glück“, so Piet van Breemen. Wenn wir uns bewusst daran erinnern, wofür wir dankbar sind, macht dies ein tiefes Gefühl der Zufriedenheit. Es gibt so viele Dinge, für die wir dankbar sein können. Wir möchten über die Dankbarkeit in einem „Stammtisch-Gespräch“ sprechen. Ein Einkehrtag der anderen Art. Wir laden alle Interessierten recht herzlich dazu ein. Durch den Tag führt Renate Bertsch-Gut, Religionspädagogin. Anmeldung und nähere Auskünfte bei Ulrich Keilbach, Oberkessach, Tel. 07943/663.

• **Informationen zur christlichen Patientenvorsorge im K-Punkt Heilbronn**

Für Menschen, die über eine Patientenverfügung, eine Vorsorgevollmacht und eine Betreuungsverfügung nachdenken und sich für Situationen vorbereiten wollen, in denen sie selbst nicht mehr einwilligungsfähig sind, gibt es ein kostenloses, vertrauliches Informations- und Gesprächsangebot als Orientierungshilfe. Die Informationsgespräche finden nach Anmeldung im K-Punkt Heilbronn statt. Heinrich-Fries-Haus, Bahnhofstraße 13, 74072 Heilbronn. Anmeldung erbeten über K-Punkt, Frau Higler-Kühner unter Telefon 07131/89809611

• **Ehe wir uns trauen - Ein Tag für Paare**

Wenn Mann und Frau kirchlich heiraten wollen, entscheiden sie sich für einen gemeinsamen Lebensweg und wollen ihr Ja-Wort vor Gott tragen. Mit Blick auf den Hochzeitstag und das künftige gemeinsame Leben stellen sich Fragen z.B. nach Partnerschaft unter der Perspektive des Glaubens - bewusster „Beziehungspflege“ - kirchlichem Eheverständnis (Ehe als Sakrament) - Gottes Spuren in gemeinsamen Leben. Wir laden Sie ein, darüber mit uns und anderen Paaren ins Gespräch zu kommen. Gönnen Sie sich diese Zeit für sich, für die Partnerschaft, zum Nachdenken, als Möglichkeit, neue Impulse zu bekommen.

Kurs 1 findet am Samstag, 11. März 2017 von 10.00 bis 17.00 Uhr in Heilbronn im Heinrich-Fries-Haus statt.

Kurs 2 findet am Samstag, 6. Mai 2017 von 10.00 bis 17.00 Uhr, ebenfalls im Heinrich-Fries-Haus statt.

Die Kursgebühr beträgt 40 € pro Paar (inkl. Verpflegung). Leitung: Theresia Hackmann und Norbert Hackmann

Jehovas Zeugen - Versammlung Neuenstadt a.K.

Liststraße 2, 74196 Neuenstadt, Tel. 07139/3878

Freitag, 17.2.

19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort - Themen: „Christus hat für uns gelitten“; „Nach geistigen Schätzen graben - Jesaja Kap. 54 Vers 1 und Kap. 57 Vers 15“ - Bibellesung: Jesaja Kap. 57 Verse 1-11

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern - Schulung für das weltweite Predigtwerk mit Demonstrationen

19.45 Uhr Unser Leben als Christ - Besprechung des Themas: „Helft euren Kindern, fest an einen Schöpfer zu glauben (Video)“ sowie Versammlungsbibelstudium anhand des Buches: „Gottes Königreich regiert!“ - Thema: „Die Ausrüstung - Bücher/Zeitschriften“

Samstag, 18.2.

18.00 Uhr Biblischer Vortrag mit dem Thema: „Mit Jehovas vereinter Organisation dienen“

18.40 Uhr Wachstumstudium anhand des Artikels: „Wirf all deine Sorgen auf Jehova“ gemäß 1. Petrus Kap. 5 Vers 7

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Internet: www.jw.org



**BLUT SPENDEN
RETTET LEBEN!**

**Evang. Bezirksjugendwerk Neuenstadt****Zeltlager****Termine**

23.6. - 25.6., Schnupperlager, Preis 59 €

27.7. - 5.8., Lager I, Preis: 185 €

7.8. - 12.8., Lager II, Preis: 140 €

Geschwisterrabatt und ggf. Zuschüsse aus dem Landesjugendplan/
Förderverein sind möglich.Info und Anmeldungen: www.ejn-online.de, kontakt@ejn-online.de,
Tel. 07139/1412

Veranstalter: Evang. Bezirksjugendwerk Neuenstadt, Pfarrgasse 7

Vereinsmitteilungen**SGM Jugendfußball****F-Junioren**

Am 4.2.2017 nahmen wir am Hallenturnier in Oedheim teil.

Die Ergebnisse:

Spvgg Oedheim-SGM	0:2
SGM - Türkspor Neckarsulm	0:2
SGM - MSV Bachenau	0:3
SGM Herbolzheim/Untergr. - SGM	0:2
Im Spiel um Platz 5 verloren wir gegen TSG Steinheim mit	3:0
Es spielten Lionel Gashi, Elias Bechle, Latif Ukaj, Nick Stein, Jannis Förch und Lukas Gajderowicz	

**Vorankündigung Flohmarkt**Die Sportgruppe „Fit for Fun“ vom TSV Langenbeutungen veranstaltet
am Sonntag, 5. März 2017 von 11.00 bis 16.00 Uhr einen Flohmarkt
in der Talhalle.Ver- und gekauft werden von privat an privat Bücher, Dekoartikel,
Haushaltwaren, Kleidung und vieles mehr.Wir bieten ein reichhaltiges Kuchenbuffet, Kaffee, Getränke sowie
kalte und warme Speisen an.

Der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Abteilung Fußball**Frauenfußball****Vorankündigung Vorbereitung**Die beiden Frauenmannschaften befinden sich in der Vorbereitung
auf die Rückrunde.

Auf dem Vorbereitungsprogramm stehen folgende Testspiele:

Samstag, 18.2.2017, 15.00 Uhr

VfK Diedesheim (Verbandsliga Baden) - TSV Langenbeutungen I

Samstag, 25.2.2017, 16.00 Uhr

TSV Neuenstein II - TSV Langenbeutungen II

Sonntag, 26.2.2017, 11.00 Uhr

Spvgg Stuttgart-Ost (Verbandsliga) - TSV Langenbeutungen I

Sonntag, 5.3.2017, 13.00 Uhr

TSV Langenbeutungen I - SC Klinge Seckach (Verbandsliga Baden)

Samstag, 11.3.2017, 17.30Uhr

SV Heilbronn am Leinbach - TSV Langenbeutungen II

Rückrundenstart

Sonntag, 12.3.2017, 11.00 Uhr

Spvgg Grön.-Satteldorf - TSV Langenbeutungen I

Sonntag, 19.3.2017, 11.00 Uhr

TSV Langenbeutungen II - SGM SV Westernhausen/TSV Krautheim

Sonntag, 19.3.2017, 13.00 Uhr

TSV Langenbeutungen - TV Winnenden

Weißwurstfrühstück, Sportplatz Langenbeutungen

Sonntag, 19.3.2017 während dem Heimspiel der Frauen

Im Auftrag Bildungs- u. Sozialwerk Württemberg-Baden e.V.

LandFrauenverein Brettach**Vorbereitung zum Weltgebetsstag der Frauen**Herzliche Einladung zum Informationsnachmittag zum Weltgebets-
tag der Frauen am **21.2.2017 um 14.30 Uhr** im Gemeindehaus in
Brettach.Die Gebetsordnung in diesem Jahr wurde von Frauen von den Phi-
lippinen erstellt.Marion Franz, Dagmar Gebhardt und Ute Simpfendörfer stellen uns
das Land vor.

Wir laden alle interessierten Frauen ganz herzlich ein.

Shotokan Karate Dojo**Langenbrettach e.V.****Aktuelles**Die Jahresmarken für den Ausweis können im Training abgeholt
werden. Dafür den Ausweis mitbringen.**Karatespruch für Februar**„Verbinde dein alltägliches Leben mit Karate, das ist der Zauber der
Kunst“ (Funakoshi Gichin)**Training****Montag**

20.00-21.30 Uhr Erwachsene und Anfänger in der Bewegungshalle

Mittwoch

17.30-18.30 Uhr Anfänger Kinder in der Gemeindehalle

18.30-19.45 Uhr Jugendgruppe in der Gemeindehalle

20.00-21.30 Uhr Erwachsene und Anfänger in der Gemeindehalle

Freitag

17.30-19.00 Uhr Jugendgruppe in der Bewegungshalle

19.15-20.45 Uhr Erwachsene in der Bewegungshalle

ab 20.45 Uhr offenes Training

Homepage: www.shotokan-karate-dojo-langenbrettach.de

OSS

Ortsverband Brettach**Hauptversammlung**

Liebe VdK-Mitglieder,

zu unserer Hauptversammlung am Sonntag, 5. März 2017 um 14.00
Uhr „Alte Schule“, in Brettach laden wir ein.**Tagesordnung**

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Jahresbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht des Kassenrevisor
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastungen
8. Wahlen (Vorstandschafft)
9. Grußwort Bürgermeister Timo Natter
10. Ehrungen für 10-, 20-, 65-jährige Mitgliedschaft
11. Referat: Kreisvorstand Frank Stroh
12. Verschiedenes (Aktuelles - Ausflug - Vorschau)

Zu unserer Hauptversammlung sind alle Mitglieder und deren Ange-
hörige dazu recht herzlich eingeladen. Denn bei uns sind selbstver-
ständlich Bürger aller Altersgruppen, ob gesund, behindert oder krank
recht herzlich willkommen, da der VdK ein Sozialverband für alle ist.
Der Vorstand**Werbung bringt Erfolg**



Chorgemeinschaft Langenbeutungen



Jahresfeier 2017

Am 8.2. fand die gemeinsame Jahresfeier unserer Chorgemeinschaft und des Musikvereins in der Talhalle statt, die noch voller war als sonst üblich. Ein Grund dafür war sicher auch die Premiere unseres neu gegründeten **Kinderchores „Traumlandkids“**.

Gleich nach dem Vortrag des Jugendorchesters und einer Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden des MV Peter Beck kamen die Kinder mit unserer Dirigentin Sonja Wagenblast-Türmer (und dem Chor Grenzenlos als Background) auf die Bühne. Mit Liedern wie „Der, die, das“, „Ferienzeit“ und „Traumland“ sowie einem afrikanischen Volkslied, das sie als Kanon zusammen mit Grenzenlos sangen, begeisterten die Kids die Zuhörer.

Danach erfreute unser Liederkranz vor allem die älteren Besucher mit einem Evergreens-Potpouri und dem bekannten Schlager „Lass die Sonne in dein Herz“.

Mit humorigen Worten durfte der 1. Vorsitzende Siegfried Biedermann dann drei verdiente Chormitglieder ehren:

Rudolf Hörle erhielt für **30 Jahre Singen** eine Ehrenurkunde und die silberne Ehrennadel des CVRK.

Hannelore Herrmann und ihr Ehemann **Fritz Herrmann** erhielten eine Ehrenurkunde vom DCV sowie die goldene Ehrennadel für **50 bzw. 60 Jahre Singen im Chor**.

Auch unsere Chorgemeinschaft bedankte sich bei den Geehrten mit Präsenten und dem gemeinsamen Lied „Freiheit“, bei dem auch das Publikum in den Refrain einstimmte.

Der Chor Grenzenlos blieb auf der Bühne und beeindruckte mit seinen Vorträgen „Hintern Horizont“ und „Geboren um zu leben“. Zum krönenden Abschluss kamen die Kinder nochmals dazu, um mit dem gemeinsam gesungenen Lied von Michael Jackson „We are the world“ das Publikum zu Bravorufen hinzureißen.

Alles in allem war der Auftritt unserer Chorgemeinschaft bei dieser Jahresfeier eine tolle Werbung für den Chorgesang.

S.B.



Bei Notruf angeben:

- **Wo** geschah es?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Was** geschah?
- **Warten** auf Rückfragen!
- **Wie viele** Verletzte?



Probestunden

Liederkranz: mittwochs 18.30 - 19.30 Uhr

Chorleitung: Simone Grasberger

Grenzenlos: mittwochs 19.45 - 21.15 Uhr

Chorleitung: Sonja Wagenblast-Türmer

Kinderchor: donnerstags 14.30 - 15.15 Uhr

Chorleitung: Sonja Wagenblast-Türmer

e.r.



Musikverein Langenbeutungen e.V.

Landauf, landab beginnt nun die heiße Phase der Faschingszeit - in diesem Jahr kommt der Fasching auch nach Langenbeutungen! Wir möchten Sie herzlich zu unserer gemeinsamen Prunksitzung mit den Schappsturmführern aus Hardthausen einladen. Die Prunksitzung findet am **18.2.2017 in der Talhalle in Langenbeutungen** statt. Neben Büttreden und Tanzeinlagen erwartet Sie eine bunte Vielfalt lustiger Showacts. Für Ihr leibliches Wohl wird natürlich wie immer bestens gesorgt. Einlass ist um **18.46 Uhr**, die Veranstaltung beginnt um **19.31 Uhr**.

Karten erhalten Sie im Dorfladen in Langenbeutungen oder beim Getränkehandel Wöhrbach in Brettach. Auch eine Reservierung per E-Mail ist unter der Mailadresse karten@mv-langenbeutungen.de möglich. Die reservierten Karten werden an der Abendkasse für Sie bereitgelegt. Der Preis pro Eintrittskarte beträgt 9 €.

Wir freuen uns auf einen lustigen Abend und Ihren Besuch!

Ehrungen

Am vergangenen Samstag bei der gemeinsamen Jahresfeier des Musikvereins und der Chorgemeinschaft in der Talhalle in Langenbeutungen war es einmal wieder Zeit Danke zu sagen.

Der Vorstand der Chorgemeinschaft Siegfried Biedermann konnte unter anderem Rudolf Hörle und Hannelore Herrmann für 50 Jahre Mitgliedschaft im Verein ehren. „Die beiden sind immer für den Verein im Einsatz und eine große Stütze“, lobte Siegfried Biedermann. Auch Fritz Herrmann wurde für seine langjährige Treue zum Verein gelobt und für 60 Jahre aktive Tätigkeit geehrt. Die Jubilare erhielten neben einer Urkunde des Chorverbandes Baden-Württemberg auch eine Ehrennadel, sowie ein Präsent der Chorgemeinschaft vom Vorstand S. Biedermann überreicht. Reinhold Dick, der stellvertretende Vorsitzende des Blasmusikverbandes Heilbronn, konnte auch unter den Musikern des Musikvereins Langenbeutungen einige Jubilare ehren. Vorstand Peter Beck, sein Bruder Wolfgang Beck, Siegfried Klaiber, Volker Braun, Martin Breier und Bettina Schmid erhielten von R. Dick im Auftrag des Blasmusikverbandes Baden-Württemberg eine Ehrenurkunde sowie eine Ehrennadel verbunden mit Dank und Anerkennung für ihre jahrelange Arbeit zum Wohle des Vereins und ihre Treue zur Blasmusik verliehen. Der Musikverein Langenbeutungen bedankt sich bei seinen Jubilaren für die Unterstützung des Vereins in verschiedenen Bereichen.



Power Play

Mit dem stürmischen Lied „Power Play“, das Thomas Doss zur Beschreibung des Chaos, aber auch der Vertrautheit und Behaglichkeit eines Kinderzimmers komponierte, eröffnete die Jugendkapelle am vergangenen Samstag die gemeinsame Jahresfeier des Musikvereins und der Chorgemeinschaft Langenbeutingen. Unter der Leitung von Dennis Krockenberger und Fabian Beck heizten sie anschließend dem Publikum mit Rock-Klassikern der Band Queen ein.

Der, Die, Das

Dieser weltbekannte Hit aus der Sesamstraße eröffnete den Auftritt des im Herbst neu gegründeten Kinderchors. Die 15 Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren präsentierten unter der Leitung von Sonja Wagenblast-Türmer ihr Können für Gesang und animierten die Gäste mit „Traumland“ und „Ferienzeit“ zu einem Ausflug zurück in die eigene Kindheit.

Von traditionell bis modern

Unter der Leitung von Simone Grasberger übernahmen die Sänger des Liederkranzes die Bühne und unterhielten das Publikum mit traditionellen Liedern wie „Schön war die Zeit“ und „Lass die Sonne in dein Herz“ auch mit Stücken wie „Freiheit“ von Marius Müller-Westernhagen.

Grenzenlos

Der Chor Grenzenlos führte die Zuhörer auf eine Reise in Udo Lindbergs Musical Hintern Horizont und ließ den Grafen mit seinem Bestseller „Geboren um zu leben“ ertönen. Mit Michael Jacksons Friedenshymne „We are the world“ appellierten alle Sänger des Abends für ein friedliches Miteinander.

Purple Ties

Mit der Musik der britischen Rockband Coldplay eröffnete die Band Purple Ties unter der Leitung von Julia Klaiber den zweiten Teil des Abends. Sängerin Jacqueline Wagner ließ Amy Winehouse mit ihrem Hit „Valerie“ und der Unterstützung der Band wieder auferstehen.

Von Elvis bis Billy Joel

Mit Klassikern von Elvis, den Beach Boys und Billy Joel sowie bekannten Melodien aus amerikanischen Serien des Komponisten Leroy Anderson vervollständigten die Musiker des Stammorchesters des Musikvereins Langenbeutingen unter dem Dirigat ihres Leiters Magnus Willems die musikalische Reise des Abends durch unterschiedliche Musikstile und Jahrzehnte.



Einladung Jahreshauptversammlung

Der Musikverein Langenbeutingen lädt alle seine aktiven und passiven Mitglieder herzlich zur Hauptversammlung am 24.2.2017 ab 20.00 Uhr in die alte Schule nach Langenbeutingen ein.

Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten.

Schwäbischer Albverein e.V. OG Neuenstadt



Wanderfahrt nach Großarl von Dienstag, 13. bis Samstag, 17. Juni 2017

Liebe Wanderfreunde,

die Anmeldungen zur Wanderfahrt sind in vollem Gange. Es sind noch Plätze frei. Alle Informationen bei Brigitte und Gerhard Kress, Tel. 07139/8516 oder Werner Theuss, Tel. 07066/902688.

GeWa

**KKS Schützenverein Stein****Generalversammlung**

Unsere Generalversammlung für 2016 findet statt am **Samstag, 4. März 2017 um 19.30 Uhr** im Schützenhaus. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Anträge an die Generalversammlung können nur berücksichtigt werden, wenn diese schriftlich bis zum 20. Februar 2017 beim OSM eingegangen sind.

Tagesordnung

- Eröffnung und Begrüßung durch OSM Oliver Kuhn
- Totenehrung
- Verlesung des Protokolls vom 13. Februar 2016
- Geschäftsbericht OSM Oliver Kuhn
- Kassenbericht Joachim Draxler
- Bericht der Kassenprüfer
- Sportbericht Schießleiter Ulrich Löw
- Sportbericht Schießleiter Markus Plank
- Sportbericht Jugendleiter Harald Erdmann
- Bericht des Pressereferenten Wolfgang Reinhold
- Entlastung der Vorstandschaft
- Grußworte der Gäste
- Ausrufung der Schützenkönige
- Pause
- Wahl Pressereferent/-in
- Wahl Sportleiter/-in Gewehr
- Wahl Sportleiter/-in Pistole
- Wahl Inventarverwalter/-in
- Ehrungen
- Verschiedenes

Alle Mitglieder können sich noch bis zum 1. März 2017 am Schießen um den Schützenkönig beteiligen.

Schießzeiten sonntags von 10.00 bis 12.00 Uhr und mittwochs von 19.00 bis 20.30 Uhr.

Für alle die Gelegenheit, unsere neue elektronische Anlage auszuprobieren.

Terminvorschau für 2017

- 4. März: Generalversammlung
- 11. März: Kreisschützenball in Stein am Kocher
- 17. Juni: Zigeunerfest
- 15. Oktober: 30. Nichtaktiven-Pokalschießen
- 26. November: Seniorennachmittag

Trainingszeiten

Mittwoch ab 18.30 Uhr

Sonntag ab 9.30 Uhr

Jugendtraining

Für Jugendliche ab 12 Jahren. Jetzt auch mit hochmoderner SCATT-Anlage für Jungschützen ab 10 Jahren.

Es ist jederzeit ein Neueinstieg möglich.

Freitag ab 19.00 Uhr

www.kks-stein.de

Hardthausener Carneval-Verein**Umzug Hardthausen**

Am kommenden Samstag, 18.2.2017, veranstaltet der HCV Hardthausen wieder den alljährlichen Karnevalsumzug und Straßenfestschwing. Der Umzug beginnt um 14.11 Uhr.

Liebe Närrinnen und Narren, Bevölkerung aus nah und fern, ihr alle seid recht herzlich zu dem Umzug und dem regen Faschings-treiben eingeladen. Die Aktivisten danken es euch mit einer tollen Stimmung und guter Laune.

AMSEL Kontaktgruppe Oedheim**Kontaktgruppentreffen**

Unser nächstes Kontaktgruppentreffen findet am 18.2.2017, ab 14.30 Uhr, in der Sportheimgaststätte „Olymp“ in Oedheim statt.

gs

**Technisches Hilfswerk
Ortsverband Widdern**

Kontaktadresse: Kiesstraße 8, 74259 Widdern
Telefon 06298/95040, Telefax 06298/95047, info@thwwiddern.de
Fr., 17.2.2017, 19.00 Uhr: Jugend
Di., 21.2.2017, 19.00 Uhr: Grundausbildung Unterführersitzung
Mi., 22.2.2017, 19.00 Uhr: Technischer Dienst
Weitere Informationen über das THW unter:
www.THW.de oder www.thwwiddern.de

Sonstige Bekanntmachungen**Finanzamt Heilbronn****Änderung der Bankverbindung zum 31.3.2017**

Aufgrund geänderter Bankkonditionen für die Kontoführung wird das Girokonto des Finanzamts Heilbronn bei der Kreissparkasse Heilbronn zum 31.3.2017 aufgelöst.

Überweisungen an das Finanzamt Heilbronn sind danach nur noch auf folgendes Konto möglich: Deutsche Bundesbank, Filiale Stuttgart, IBAN: DE41 6000 0000 0062 0015 00, BIC: MARKDEF1600

Es wird darauf hingewiesen, dass Überweisungen, die nach dem genannten Termin noch auf das geschlossene Konto bei der Kreissparkasse Heilbronn vorgenommen werden, an die Einzahler zurückgebucht werden.

Eine wirksame Steuerzahlung ist in diesem Fall nicht erfolgt.

Muss die Zahlung erneut angewiesen werden und geht danach verspätet beim Finanzamt ein, fallen entsprechende Säumniszuschläge an.

Es wird daher empfohlen, in Online-Banking-Programmen hinterlegte Daten sowie eventuell bestehende Daueraufträge bereits jetzt, spätestens jedoch bis zum 31.3.2017, entsprechend anzupassen.

Erteilte Einzugsermächtigungen sind von der Änderung nicht betroffen.

Ihr Finanzamt Heilbronn

Landratsamt Heilbronn**Der Landkreis Heilbronn bleibt weitere zwei Jahre RadKultur-Kommune - buntes Jahresprogramm zum Mitmachen und Mitradeln**

Nach dem erfolgreichen Auftakt im vergangenen Jahr gehört der Landkreis Heilbronn auch im Jahr des 200. Fahrrad-Jubiläums weiterhin zu den siebzehn vom Land geförderten RadKultur-Kommunen. Gemeinsam mit der Initiative RadKultur des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg will er Bürgerinnen und Bürger auch weiterhin für das Radfahren im Alltag begeistern.

Der Höhepunkt des Fahrradjahrs im Landkreis ist das Stadtradeln vom 18. Juni bis zum 8. Juli 2017. Unter anderem wird beispielsweise beim Radkultourtage am 2. Juli ein ganz besonderes Programm geboten. Vor dem Hintergrund der gemeinsam mit der Initiative RadKultur geplanten Aktivitäten sagte der RadKultur-Koordinator des Landkreises Michael Groß: „Im ganzen Landkreis erfreut sich das Fahrrad als praktisches Alltagsverkehrsmittel einer immer größeren Beliebtheit. Wir möchten die Zusammenarbeit mit der Initiative nutzen, um noch mehr Menschen fürs Radeln im Alltag zu begeistern und dieses durch Angebote wie die geplanten RadService-Punkte noch einfacher zu machen.“

Für eine fahrradfreundliche Mobilitätskultur in Baden-Württemberg

Baden-Württemberg macht sich stark für die Entwicklung einer modernen und nachhaltigen Mobilität. Das Fahrrad und der Radverkehr nehmen dabei eine zentrale Rolle ein. Um das Mobilitätsverhalten im Land dauerhaft zukunftsfähig zu gestalten und den Anteil des Radverkehrs am Gesamtverkehr zu steigern, setzt sich die im Jahr 2012 vom Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg gestartete Initiative RadKultur für eine fahrradfreundliche Mobilitätskultur im Land ein. Gemeinsam mit den vom Land geförderten RadKultur-Kommunen bietet sie ein vielfältiges Programm, um den Spaß am Fahren zu fördern und die Menschen zu motivieren, in ihrem Alltag



ganz selbstverständlich aufs Rad zu steigen. 2017 wird ein besonderes Jahr, hier feiert Baden-Württemberg gemeinsam mit vielen Partnern und Kommunen den 200. Geburtstag des Fahrrads - eine der brillantesten Erfindungen aus Baden-Württemberg - mit zahlreichen Aktivitäten und Veranstaltungen über das ganze Jahr hinweg: Zu den Highlights zählt u. a. die „Jubiläumstour. Die nachhaltigste Roadshow der Welt.“, die als mobile Fahrradausstellung in Baden-Württemberg unterwegs ist.

Weitere Informationen unter: www.radkultur-bw.de und www.200jahre-fahrrad.de

Ansprechpartner Landkreis Heilbronn

Michael Groß, E-Mail: michael.gross@landratsamt-heilbronn.de
Tel. 07131/994-1184

Ansprechpartner RadKultur

Philipp Morio, E-Mail: philipp.morio@ifok.de, Tel. 06251/8416971

Umweltgerechte Stickstoffdüngung 2017

Aufgrund der Witterungsverhältnisse 2016 ist der Gehalt an verfügbarem Stickstoff in den Böden im Frühjahr 2017 schwer abzuschätzen. Deshalb wird empfohlen, vor der ersten Stickstoffgabe eine Bodenprobe zu ziehen und auf Nitratstickstoff untersuchen zu lassen. In Wasserschutzgebieten sind dabei die Terminvorgaben der SchALVO zu beachten. Das Ergebnis mit Düngeempfehlung erhält der Landwirt dann innerhalb einer Woche.

Folgende Sammelstellen des Labors Bioplan sind für die Entgegennahme der Bodenproben und Materialausgabe im Rahmen des Nitratinformationsdienstes (NID) eingerichtet:

Labor Bioplan in Sinsheim; Firma BayWa in Heilbronn mit den Lagerhäusern Heilbronn, Ilsfeld, und Brackenheim sowie die Firma Heckel & Stein Landhandel GmbH in Leingarten. Für den Raum Möckmühl und Bad Friedrichshall nimmt Herr Günter Hediger, Möckmühl-Brandhölzle, die Proben entgegen. Tel. 0172/8643768. Im Raum Eppingen und Bad Rappenau organisiert das Kraichgau Raiffeisenzentrum den NID. Weitere in Baden-Württemberg zugelassene Laboratorien können beim Landwirtschaftsamt erfragt werden.

Um eine aussagekräftige Düngeempfehlung zu bekommen, wurden von LTZ Augustenberg folgende Beprobungszeiträume verbindlich festgelegt:

Fruchtarten	Beginn	Ende
Wintergetreide, Winterraps	1.2.	30.4.
Sommerungen	15.2.	30.4.
Mais, normale Nmin-Methode	15.3.	30.6.
Mais, späte Nmin-Methode (in WSG) *	30.4.	30.6.
Frühkartoffeln	1.2.	15.5.
Kartoffeln	15.2.	15.6.
Zuckerrüben	15.2.	31.5.
Sonnenblumen	1.3.	15.6.
Reben	15.3.	30.6.

* Zu Mais in Wasserschutzgebieten ist die späte Nmin-Methode (frühestens ab 4-Blattstadium) vorgeschrieben. Auf dem Probenbegleitblatt ist anzugeben, ob eine späte Nmin-Probe vorliegt.

Auf die Einhaltung einer lückenlosen Kühlung der Bodenproben ist dringend zu achten.

Neben Nitratuntersuchungen können auch Grundbodenuntersuchungen über die genannten Sammelstellen durchgeführt werden. Für Rückfragen stehen am Landwirtschaftsamt folgende Ansprechpartner zur Verfügung: Herr Klenk (Pflanzenproduktionsberater) 07131/994/7355, Herr Martins (WSG-Berater) 07131/994/7357.

Weitere Hinweise zur Düngung

Alle nicht genannten Kulturen können jederzeit beprobt werden. Vor der Ausbringung wesentlicher Stickstoffmengen sind laut Düngeverordnung mindestens jährlich die im Boden verfügbaren Nährstoffmengen vom Betrieb zu ermitteln

- durch Untersuchung repräsentativer Proben,
- durch Übernahme der NID-Werte aus den Wochenblättern, dem Internet oder
- durch Anwendung von Berechnungs- und Schätzverfahren, die auf fachspezifischen Erkenntnissen beruhen.

Für eine aussagekräftige Düngeempfehlung ist es wichtig, die Proben zeitnah zur geplanten Düngung zu ziehen. Stickstoff darf nicht gedüngt werden, wenn der Boden überschwemmt, wassergesättigt, gefroren oder durchgängig höher als 5 cm mit Schnee bedeckt ist.

Die Aufzeichnungen bezüglich der Düngung sind sieben Jahre nach Ablauf des Düngejahres aufzubewahren. Die Ergebnisse der SchALVO-Herbstaktion ersetzen nicht die von der SchALVO geforderten N-min Untersuchungen im Frühjahr.

Agentur für Arbeit Heilbronn

Wenn Mami wieder arbeiten will

Workshop zum beruflichen Wiedereinstieg

Wer nach Familien- oder Pflegezeit beruflich wieder einsteigen will, hat viele Fragen. Welche Tätigkeiten sind auf dem Arbeitsmarkt gefragt? Welche Weiterbildung ist sinnvoll? Gibt es Tipps für die Stellensuche in Teilzeit?

Diese und weitere Fragen beantwortet Sandra Büchele, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, im Wiedereinstiegs-Workshop am 24. Februar von 9.00 bis 11.00 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Heilbronn.

Bewerbungsunterlagen können gerne mitgebracht werden.

Interessierte melden sich bitte unter

Heilbronn.BCA@arbeitsagentur.de oder Tel. 07131/969166 an.

Tue Gutes und rede darüber - Frauen kommunizieren anders als Männer

BIZ & Donna - Die Veranstaltungsreihe für Frauen

Interessierte erfahren am Donnerstag, 23. Februar, wie man mit der weiblichen Persönlichkeit punkten kann.

Die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Sandra Büchele, lädt hierzu von 9.30 bis 11.30 Uhr in das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Heilbronn, Rosenbergstr. 50 ein. Der erste Eindruck entscheidet, ob man sympathisch und kompetent wirkt. In dem Workshop lernen die Teilnehmenden, wie sie mit Inhalten, die selbstbewusst, kompetent und authentisch vorgetragen werden, überzeugen können. Sie erfahren, wie sie ihre Präsenz gezielt verbessern und die eigenen Stärken erkennen können.

Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Interessierte können sich per Mail unter

Heilbronn.BCA@arbeitsagentur.de anmelden.

Die Veranstaltungsreihe BiZ & Donna findet immer am letzten Donnerstag im Monat statt im Berufsinformationszentrum (BiZ) in der Agentur für Arbeit Heilbronn statt.

Bewerbertag - Go-Ahead stellt sich vor

Am 22. Februar in der Agentur für Arbeit Heilbronn

Die Go-Ahead-Verkehrsgesellschaft Deutschland GmbH und die Agentur für Arbeit Heilbronn veranstalten einen weiteren Bewerbertag am 22. Februar 2017 in Heilbronn. Dieses Format dient dazu, geeignete Bewerber für die Ausbildung zum Triebfahrzeugführer zu ermitteln. Wer sich bis zum 17. Februar 2017 mit seinen Bewerbungsunterlagen bei Go-Ahead meldet, erhält die Möglichkeit, sich am 22. Februar 2017 persönlich vorzustellen und das Unternehmen näher kennenzulernen. Des Weiteren erfolgen ein Test und weitere Gespräche.

Wer sich für den Beruf des Triebfahrzeugführers interessiert, kann sich zur Ausbildung, über das Stellenprofil und die beruflichen Perspektiven hier informieren: (LINK: http://www.go-ahead-bahn.de/stellenangebote_bw/wir-bilden-aus-triebfahrzeugfuehrer-zur-ausbildung-mw-grossraum-stuttgart/). Die nächste Ausbildungsschulung beginnt voraussichtlich Anfang Mai in Heilbronn. Weitere Kurse folgen anschließend.

Bewerber, die an der Veranstaltung teilnehmen möchten, wenden sich per E-Mail an bewerbungen@go-ahead.com oder telefonisch an Vesna Ignjatovic unter +49302089862-50.

Schwaben International e.V.

Internationaler Schüleraustausch - Gastfamilien gesucht

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland. Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen. Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

Argentinien

Deutsche Schule „E. L. Holmberg“, Quilmes
Familienaufenthalt: 30.6.2017 bis 17.7.2017
43 Schüler/-innen, 16-17 Jahre

Brasilien

Pastor Dohms Schule, Porto Alegre
Familienaufenthalt: 24.6.2017 bis 25.7.2017
16 Schüler/-innen, 13-14 Jahre



Serbien

verschiedene Schulen
Familienaufenthalt: 28.6.2017 bis 24.7.2017
10 Schüler/-innen, 16-17 Jahre
Interessiert? Weitere Informationen bei: Schwaben International e.V.,
Uhlandstr. 19, 70182 Stuttgart, Tel. 0711/23729-13, Fax 0711/ 23729-
31, schueler@schwaben-international.de
www.schwaben-international.de

Jugendwerk AWO Württemberg e.V.

Ski- und Snowboardfreizeiten in den Faschingsferien
Für alle zwischen 16 und 19 Jahren hat das Jugendwerk der AWO
Württemberg in den Faschingsferien, vom 25. Februar bis 4. März
2017, noch Plätze für eine actionreiche Ski- und Snowboardfreizeit
frei.
Wer daran interessiert ist selbst Jugendgruppen zu leiten, kann sich
in einer Workshopreihe des Jugendwerks hierfür qualifizieren. Die
Wochenend-Ausbildung beginnt im März. Hierfür kann sich ab sofort
beworben werden.
Weitere Informationen, auch zu Freizeiten und Sprachreisen in den
Oster-, Pfingst- und Sommerfreizeiten sowie die Möglichkeit zur
Anmeldung gibt es auf der Homepage www.jugendwerk24.de.
Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle auch gerne telefonisch unter
0711/945729111.



Anzeige



Soziale Dienste

Essen auf Rädern - Paritätischer Wohlfahrtsverband

Happelstr. 17 a
74074 Heilbronn
0800 4050200 (kostenlos)
www.paritaet-hn.de

Täglich frisch gekocht - Sie haben die
Auswahl zwischen 7 Menüs (Mo.-Fr.)
Wochenende 2 Menüs
Wir kümmern uns um Ihr Wohl.

- In guten Händen -



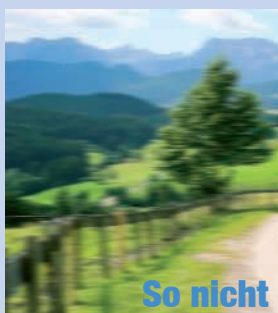
Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall

kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt
oder den Rettungsdienst sein!

An alle Vereine und Institutionen
Bilder und pdf-Dateien in
Ihrem Mitteilungsblatt

Bei der Gestaltung der
Vorankündigungen für
Ihre Veranstaltungen
sollen Bilder eine
Mindestauflösung
von 300 dpi haben und
die pdf-Dateien mit der
Einstellung „qualitativ
hochwertiger Druck“
erstellt werden.



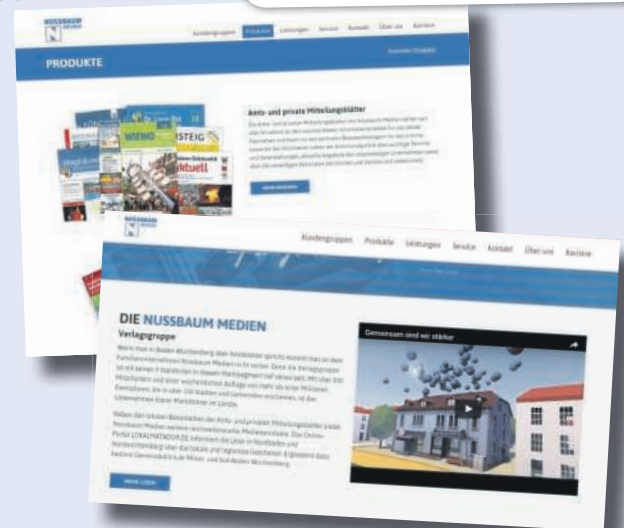
So nicht

Ihr Verlag

NUSSBAUM
MEDIEN



Besuchen Sie
unsere Homepage



Kennen Sie eigentlich die Homepage
von Nussbaum Medien?

Wenn nicht, sollten Sie dies bald nachholen.
Sie finden dort die neuesten Informationen über
den Verlag und dessen Geschäftsfelder, aber auch
aktuelle Neuigkeiten.

Klicken Sie unter www.nussbaum-medien.de und
informieren Sie sich unverbindlich.

Das Online-Portal für Ihre Region: www.lokalmatador.de

Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG · Kirchenstraße 10 · 74906 Bad Rappenau
Tel. 07136 9503-0 · Fax -99 · friedrichshall@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-medien.de

Fasching regional

Rund 13.000 Zuschauer beim Faschingsumzug in Ellhofen

Sulmtal Ellauh! Erster großer Gaudiwurm in der Region

Das Wetter hat gepasst, auch wenn sich die Sonne nicht durch die graue Wolkendecke durchsetzen konnte. Spaß hat der bunte Gaudiwurm durch die Straßen von Ellhofen allemal gemacht.

Rund 13.000 Faschingsfreunde waren gekommen, um den ersten großen Straßenfasching in der Region mit etwa 3.000 Aktiven aus 76 Faschingsgesell-

schaften zu erleben. Seeräuber aus Böckingen, Talheimer Carnevalverein, Carneval-Gesellschaft Heilbronn, Wimpfener Faschingsgesellschaft, Gundelsheimer Carneval-Verein, Binswanger Boschurle und viele mehr sorgten für den farbenprächtigen Gaudiwurm durch die Ellhofener Straßen.

Während des Umzugs hieß es für die Zuschauer immer mal wieder aufgepasst. Egal ob es die

Eppinger Hexen oder die Sulmdaler Rumpelhäxen aus Lehrensteinsfeld waren, da war doch manchmal Vorsicht geboten.

Nachdem sich die letzten Gruppen durch die Ortsmitte geschlängelt hatten ging es für die einzelnen Vertreter der teilnehmenden Vereine zum Rathausempfang mit Bürgermeister Wolfgang Rapp. Der hatte am späten Nachmittag schwer

an den ihm überreichten Orden zu tragen. Nachdem alle Vereine ihre Aufwartung beim Schultes, Till Sven Gönnerwein, Präsident Denis Löhsl und Vizepräsident Jochen Schmid gemacht hatten, war mit den Feierlichkeiten noch lange nicht Schluss. In der Gemeindehalle und in manch anderen Lokalitäten ging die Post jetzt erst so richtig ab. Text und Bilder (kre)



SC Amorbach

Turbulentes Faschingswochenende

Am Wochenende veranstaltete der SC Amorbach den traditionellen Amorbacher Fasching. Die Stimmung war ausgelassen und fröhlich. Einzige die Besucherzahl könnte besser sein. Zur musikalischen Unterhaltung spielten die Neckartaler Musikanten die auch pünktlich um 20.11 Uhr zum ersten Tanz einluden. An diesem Abend stand eines fest: Die Amorbacher verkleiden sich gerne. Ob Clown, Gnom oder Hippie. Es galt das Motto: Je verrückter das Kostüm, desto größer die Chance aufzufallen. Den aktuellen Partyhits, Pop- und Rocksongs der Musiker dankten die Gäste mit einer immer gut besuchten Tanzfläche. Tanzpausen wurden von den Partygästen vorwiegend genutzt, um die beliebte SCA-Bar zu besuchen. Um 22.22 Uhr sorgten die Morsch-

bachdeifel aus Bad Wimpfen mit ihrer Guggenmusik mächtig für Stimmung. Danach wurde bis zur Sperrstunde durchgetanzt. Die Vorstandschaft bedankt sich beim Organisationsteam, die seit Wochen planen und bei den zahlreichen Helfern, die unermüdlich 4 Tage im Einsatz waren, um die Turn- und Festhalle in eine Partyzone zu verwandeln, für das leibliche Wohl der Gäste sorgten und die Halle wieder in den Ursprungzustand brachten.

Kinderfasching

Die Nachwuchsnarren aus Amorbach und Umgebung strömten am Sonntag in großer Zahl mit ihrem Gefolge aus Eltern, Onkeln, Tanten, Omas und Opas in die bunt geschmückte Turn- und Festhalle und sorgten dafür, dass



Die Clowns hatten viel Spaß in Amorbach

die Halle bis auf den letzten Platz belegt war. Das Happy Team sorgte in bewährter Art und Weise dafür, dass die vielen kostümierten Kinder ihren Spaß hatten. Von Feen, Prinzessinnen über Cowboys und Teufelchen bis hin zu kleinen Zwergen war auf dem Amorbacher Fasching alles vertreten. Für eine Tanzein-

lage sorgte der Nachwuchs der Binswanger Boschurle. Auch das traditionelle Kamellenwerfen kam bei den Nachwuchs narren gut an. Der Nachmittag ging für die meisten viel zu schnell vorüber. Es war eine gelungene Veranstaltung, wir freuen uns schon jetzt auf den Kinderfasching im nächsten Jahr.

Kultur regional

Ausgezeichnete Botschafter der Biodiversität

Umweltbildung

Zwei Mädchen aus dem Landkreis Heilbronn gewinnen im 24. Naturtagebuch-Landeswettbewerb der BUNDjugend Baden-Württemberg einen Preis.

Die Kinder sammeln, zeichnen und pressen Wildblumen, basteln Nistkästen, beobachten die Entwicklung von Entenküken, untersuchen unter dem Mikroskop das Leben in einem Wassertropfen oder erleben das Verstreichen der Jahreszeiten am Lieblingssee, in der Kulturlandschaft oder im Wald. Jedes Jahr begleiten für den Wettbewerb der BUNDjugend Baden-Württemberg junge Naturforscher/-innen im Alter von 8 bis 12 Jahren ein Tier, eine Pflanze oder ein Biotop. Ihre Beobachtungen und Erkenntnisse dokumentieren sie in ihren Naturtagebüchern.

„Der Naturtagebuch-Wettbewerb der BUNDjugend begeistert die jungen Baden-Württemberg/-innen, sich intensiv und engagiert mit der Natur zu beschäftigen. Die Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmer tragen dazu bei Verantwortung für die Natur zu übernehmen. Der Erhalt unse-

rer biologischen Vielfalt ist kein Nischenthema. Es ist eine unserer grundlegenden Pflichten, den Schatz unserer Natur für die kommenden Generationen zu bewahren“, sagte Helmfried Meinel, Ministerialdirektor vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg im Vorfeld der Preisverleihung im Stuttgarter Linden-Museum.

Gewinnerinnen aus dem Landkreis Heilbronn

Tamara-Kim Gyra (11) aus Güglingen hat für ihr 162-seitiges Naturtagebuch die Veränderungen der Jahreszeiten anhand eine Spitzahorns beobachtet und dafür einen ersten Preis geholt. Janina Lex (12) aus Neckarsulm-Dahenfeld hat sich in ihrem Naturtagebuch intensiv mit „Brennnesseln“ beschäftigt und dafür eine sehr umfangreiche Exkursion über die Tagfalterentwicklung an Brennnesseln durchgeführt. Am 4. Juni notiert sie den ersten Nachwuchs: Es haben sich die ersten Raupen einen Platz gesucht, um sich zu verpuppen. Zehn Tage später ist das erste Landkärtchen geschlüpft!“ Begleitet werden ihre Erklärungen mit

Fotos, Schaubildern, Brennnessel-Rezepte und Anleitungen für Brennnessel-Shampoos oder Brennnessel-Badesalz.

Gut 700 Kinder haben landesweit beim 24. Naturtagebuch-Landeswettbewerb 2016 der BUNDjugend mitgemacht. 70 Kinder haben in den Kategorien Einzel-, Gruppen- und Schulklassen-Wettbewerb einen ersten Preis für das schönste Naturtagebuch entgegengenommen. 52 Kinder haben einen Preis für den zweiten Platz erhalten. Überreicht hat die Urkunden und Preise für die Erstplatzierten am 11.2. Dr. Brigitte Dahlbender, Landesvorsitzende des BUND Baden-Württemberg.

Wettbewerb: Wichtiger Beitrag für die Umweltbildung junger Menschen

Die studierte Biologin und Landes-Chefin des BUND Baden-Württemberg sagte über die ausgezeichneten Naturtagebücher: „Die Beobachtungen der Kinder aus der Natur sind beeindruckend. Die kreativen und fantasievollen Darstellungen machen die Naturtagebücher zu wirklichen Schätzen. Seit 24 Jahren leistet der Wettbewerb



Janina Lex (12) aus Neckarsulm-Dahenfeld wurde für ihr Naturtagebuch ausgezeichnet

der BUNDjugend Baden-Württemberg einen wichtigen Beitrag für die Umweltbildung junger Menschen in Sachen Artenvielfalt. Eine Pflanze, ein Tier oder einen Lebensraum zu beobachten, öffnet den Blick der jungen Menschen für die Natur und ihre Bedeutung. So werden die Kinder zu verantwortungsvollen Naturschützer/-innen und Botschafter/-innen für die Biodiversität.“

Tag der offenen Tür am Sonntag, 19. Februar

Stadtmuseum Neckarsulm feiert zehnjähriges Bestehen

Das Stadtmuseum Neckarsulm feiert sein zehnjähriges Bestehen. Anlässlich des Jubiläums lädt das Museum die Bürgerschaft zu einem Tag der offenen Tür am Sonntag, 19. Februar von 14.00 bis 17.00 Uhr ein. Für Kinder gibt es altersgerechte Führungen durch die Sonderausstellung „Kinder der Welt – eine große Weltreise“. Der Eintritt ist frei.

In den zehn Jahren seines Bestehens hat das Stadtmuseum rund 41.000 Besucher gezählt und 2.700 Führungen veranstaltet. Zudem gab es viele Sonderausstellungen und museumspäda-

gogische Programme. Die städtische Kultureinrichtung wurde als „vorbildliches Heimatmuseum des Regierungsbezirks Stuttgart“ prämiert und erreichte mit seinen museumspädagogischen Programmen die Endrunde des bundesweiten Wettbewerbs „Kinder zum Olymp“.

Mit dem Stadtmuseum Neckarsulm besitzt Neckarsulm einen kulturellen Erlebnisort, an dem Kinder, Jugendliche und Erwachsene in die wechselhafte Vergangenheit der Stadt eintauchen können. Die moderne Museumskonzeption bietet dem Besucher eine erlebnisrei-

che Zeitreise durch die Stadtgeschichte. Die Ausstellung präsentiert Originalexponate und mediale Szenarien in einer historischen Erlebniswelt und bietet gleichzeitig Angebote der inhaltlichen Vertiefung. Besucher, die umfangreiche Details zu den einzelnen Epochen und Ereignissen der Stadtgeschichte erfahren wollen, werden selbst aktiv: Sie drehen am Rad der Zeit und bewegen sich damit multimedial durch die Geschichte.

Mediale Szenarien mit Hörspielen, Videos und Projektionen in historischen Kulissen sprechen

alle Sinne an und schaffen eine lebendige Begegnung mit den historischen Ereignissen und Alltagsgeschichten.

Wichtigstes Exponat ist das Museumsgebäude selbst. Die Stadt hat das historische Fachwerkhaus, dessen Ursprünge bis ins Jahr 1545 zurückreichen, von Grund auf saniert und umgebaut. Als eines der ältesten Bauzeugnisse in Neckarsulm war das Haus jahrhundertlang Zeitzeuge unzähliger Schicksale und Biografien. Insofern spiegelt das Museumsgebäude die wechselvolle Geschichte der Stadt wider. (snp)

Sport regional

Europameisterschaften im Wintertriathlon

Markus Denz Sechster im estnischen Otepää

Mosbach/Otepää. (rh/red). Kalte Temperaturen, eine tolle Schneelandschaft und herzliche Gastgeber kennzeichneten die Europameisterschaften im Wintertriathlon am letzten Wochenende im estnischen Otepää.

Zum Team der DTU-Altersklassen-Nationalmannschaft gehörte auch Markus Denz vom LAZ Triathlon Mosbach. In der Altersklasse M 45 standen für Markus Denz drei Kilometer Laufen, fünf Kilometer Mountainbiken und 5,4 Kilometer Skilanglauf auf dem Programm. Mit einsetzendem Tauwetter kam ein kalter Wind, der den geschmolzenen Schnee gefror und eine echte Herausforderung für alle Teilnehmer darstellte. So musste insbesondere die Radstrecke für die Sicherheit der Athleten geändert werden. In 14:06 Minuten ging Markus Denz daher den Lauf vorsichtig an. Die Runden auf dem Mountainbike absolvierte er dann in 18:15 Minuten. Im Skilanglauf erzielte Markus Denz in 12:12 Minuten die zweitschnellste Zeit in seiner Altersklasse. Im Gesamt-



Markus Denz vom LAZ Triathlon Mosbach bei der Wintertriathlon-Europameisterschaft im estnischen Otepää. Foto: pm

ergebnis reichte dies zu einem sechsten Platz in 46:12 Minuten und damit war er bester West-

europäer. Europameister wurde Alvis Krilovskis aus Lettland in 43:20 Minuten.

Baden-Württembergische Judo-Meisterschaften U21

Mosbacher Robin Geistlinger holt Bronze

(pm/red). In Tübingen fanden die Baden-Württembergischen Judo-Meisterschaften U21 statt. Robin Geistlinger, Kämpfer der Judo-Abteilung des TV Mosbach vertrat in der Gewichtsklasse -73kg die Mosbacher Farben.

Im ersten Kampf unterlag Geistlinger Rokuya Lehnert aus Sindelfingen. Die nächsten drei Kämpfe gewann er jedoch alle mit einem vollen Punkt. So stand ihm Andre Sträßer aus Backnang im kleinen Finale um den dritten Platz gegenüber. Der Sieger dieses Kampfes sollte sich außerdem für die Süddeut-



Robin Geistlinger hält den Gegner im Haltegriff.

Foto: pm

schen Meisterschaften qualifizieren. Entsprechend motiviert gingen beide Kämpfer auf die Matte. Robin Geistlinger musste einige Angriffe sei-

nes Gegners abwehren, aber es gelang ihm, einen Wurf entschlossen durchzuführen und seinen Gegner auf den Boden zu zwingen.

Rhein-Neckar Löwen

Mikael Appelgren bleibt bis 2021

Mannheim. (pm). Die Rhein-Neckar Löwen können langfristig mit Torhüter Mikael Appelgren planen. Der schwedische Nationaltorhüter verlängerte seinen ursprünglich bis zum Sommer 2018 laufenden Vertrag beim Deutschen Meister vorzeitig um drei weitere Jahre bis zum 30. Juni 2021 und bekennt sich damit klar zum badischen Bundesligisten. „Wir freuen uns, dass wir mit Mikael einen unserer absoluten Leistungsträger langfristig an die Rhein-Neckar Löwen binden konnten“, kommentiert Geschäftsführerin Jennifer Kettemann die Vertragsverlängerung des 27-jährigen Schweden, der im Jahr 2015 von der MT Melsungen zu den Löwen gewechselt war und sich sofort zur unumstrittenen Nummer eins im Tor entwickelte. Auch für Oliver Roggisch ist die Vertragsverlängerung von Appelgren ein wichtiges Zeichen. „Mikael hat sich durch seine herausragenden Leistungen bei uns in die Notizblöcke zahlreicher Spitzenclubs gespielt. Seine Vertragsverlängerung ist keine Selbstverständlichkeit, deshalb freut uns seine Zusage umso mehr“, so der Sportliche Leiter der Löwen. „Ein guter Torhüter kann in engen Spielen den Ausschlag geben, und mit Mikael haben wir einen der besten Torhüter Europas. Ich bin unheimlich froh, dass er sich langfristig zu den Löwen und unserem Konzept bekennt“, äußerte sich Trainer Nikolaj Jacobsen zur Verlängerung des Schweden.

Vorschau:

Eishockey (DEL 2):
17.02., 20 Uhr: Heilbronner Falken - ESV Kaufbeuren

Verlosungen



3x2 Karten
für das Heimspiel der
Rhein-Neckar Löwen
vs. **TSV GWD Minden**
Veranstaltungstermin: 11.03.2017
SAP Arena, Mannheim
Teilnahmeschluss:
Sonntag, 19.02.2017



3x2 Karten
für „Gidon Kremer &
Martha Argerich“
Veranstaltungstermin: 05.03.2017
Festspielhaus Baden-Baden
Teilnahmeschluss:
Donnerstag, 23.02.2017

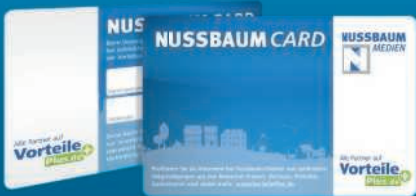
Jetzt teilnehmen unter
www.VorteilePlus.de/Verlosungen

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUMCARD bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden:

Von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de



Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.

Jetzt profitieren mit der NUSSBAUMCARD



Loop Hair Julia Litschel

**10 % Nachlass auf Waschen,
Schneiden und Stylen**

Heilbronner Straße 8, 74172 Neckarsulm

Histotainment Park Adventon

1 € Rabatt auf die Eintrittskarte
Marienhöhe 1, 74706 Osterburken

Tourist-Information Bad Wimpfen

Auf die öffentliche Stadtführung am Sonntag erhalten Sie 1 € Nachlass
Hauptstraße 45, 74206 Bad Wimpfen

SIMSALABIM – das Familien-Spiel-Paradies Schmid GbR

Eine Freifahrt mit dem Elektro-Car gratis
Im Unterwasser 17, 74235 Erlenbach

Cineplex Neckarsulm

1 € Rabatt auf den Eintrittspreis von Montag bis Donnerstag
Heiner-Fleischmann-Straße 10, 74172 Neckarsulm

Südwestdeutsche Salzwerke AG

Einzelpersonen bezahlen statt 9,50 € lediglich den Gruppeneintrittspreis von 8,00 €
Bergrat-Bilfinger-Straße 1, 74177 Bad Friedrichshall

Theater Heilbronn

10 % Rabatt auf Schauspielinszenierungen im großen Haus
Berliner Platz 1, 74072 Heilbronn

Eberstadter Tropfsteinhöhle

Erwachsene erhalten 0,50 € Nachlass auf den Eintritt
Wimpinaplatz 3, 74722 Buchen (Odenwald)

Segway Touranbieter ene-konzepte

5 % Rabatt auf das ganzjährige Tourangebot
Lerchenstraße 28, 74177 Bad Friedrichshall

Roland's Zweiradladen

Kostenloser Lichtcheck
Bergrat-Bilfinger-Straße 7/1, 74177 Bad Friedrichshall

Gesundheitszentrum Logo Gundelsheim

Kostenloser Anfangsbefund vom Physiotherapeuten, 50 € Nachlass auf das Startpaket und zwei Wochen lang Mallia Zirkeltraining gratis
Gottlieb-Daimler-Straße 29, 74831 Gundelsheim

Happy Fitness

20 € Rabatt auf das Startpaket und 10 € Verzehrgutschein
Gottlieb-Daimler-Straße 50, 74831 Gundelsheim

Praxis für Hypnose & Energiearbeit

15 % Nachlass auf die Erstbehandlung und 10 % Nachlass auf jede weitere Behandlung
Platanenstraße 3, 74239 Hardthausen

Automeister Hans Pischinger GmbH

Kostenlose Fahrwerksüberprüfung mit ausführlichem Protokoll
Heiner-Fleischmann-Straße 3, 74172 Neckarsulm

Hauswirtschaft mit Herz

5 % Rabatt auf alle Dienstleistungen im ersten Jahr
Waibstadter Straße 27, 74924 Neckarbischofsheim

Kulturamt Bad Rappenau - 5. Internationales Gitarrenfestival

Ein Glas Sekt gratis
Wasserschloss Bad Rappenau, Hinter dem Schloss 1, 74906 Bad Rappenau

Body & Face Kosmetikstudio

Zu allen Gesichtsbearbeitungen erhalten Sie eine gratis Spezialbehandlung für Ihre Hände
Damaschkestraße 24, 74177 Bad Friedrichshall

TRAUER

DANKSAGUNG

Wir danken allen, die mit uns Abschied genommen haben von meinem Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Willi Weig

Wir danken für alle Zeichen der Verbundenheit in Wort und Schrift, für Blumen, Kränze und Zuwendungen für späteren Grabschmuck.

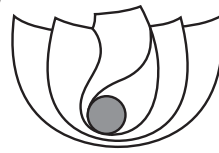
Besonders danken möchten wir:

- Herrn Pfarrer Renny und Herrn Pfarrer Gluzak
- der musikalischen Begleitung in der Kirche + auf dem Friedhof
- dem Bestattungsunternehmen Gebhardt, Herrn Wurst
- dem gesamten Team der SLK-Klinik Plattenwald
- seinen Fahrgästen und Schulkindern

Der Abschied war so schmerzlich. Doch unsagbar tröstlich ist es zu spüren, wieviele Menschen ihn geschätzt haben.

Gisela Weig mit Kindern und Familien

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

Salinenstraße 31 - 74177 Bad Friedrichshall
Tel. 0 71 36/95 96-0 - www.maurer-grabmale.de



RuheForst® Jagsthausen
Waldbestattung

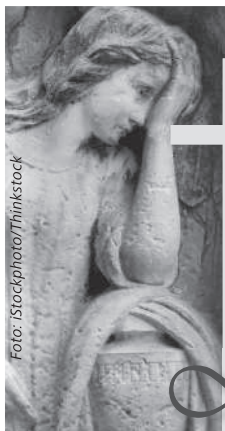
Treffpunkt: „Rotes Schloss“ Jagsthausen
Öffentliche Führungen
am 18.2. und 4.3.2017
jeweils um 14.00 Uhr

**In einem der schönsten Waldfriedhöfe
der Region**

Anschließend laden wir Sie zu Kaffee & Kuchen ein.
Anmeldung unter 07943 9421488

RuheForst® Jagsthausen Telefon: 07943 / 942 1488
Schloßstraße 17 Telefax: 07943 / 942 1499
74249 Jagsthausen www.ruheforst-jagsthausen.de

unter allen wipfeln ist ruh`.



Wo Ihnen die Worte fehlen

helfen wir Ihnen mit
passenden Texten und
Motiven weiter.

Wir beraten Sie gerne.

Memento mori



ÄRZTE

Praxis Dr. Christoph Franze

Chirotherapie, Naturheilverfahren, Akupunktur
Schulstraße II • Langenbeutingen • Tel. 07946 2232

URLAUB

vom 27.02.2017 bis 03.03.2017

VERTRETUNG: Alle anwesenden Kollegen und Kolleginnen

MIETGESUCHE

Alleinerziehende

mit 5-jährigem Kind sucht 2-3 Zimmer Wohnung in Bret-
tach oder Langenbeutingen. Kaltmiete bis 425 €. Tel. 0162
4364808

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Zu verkaufen in Neuenstadt!

Schönes Reihenendhaus, in zentraler, ruhiger Wohnlage.
Kurze Wege zu Schulen, Kindergarten, Ärzte und zum Ein-
kaufen. Wohnfläche ca. 175m², mit schönem Garten und
Garage. Bei Interesse bitte Email mit Kontaktdaten an:
haus-neuenstadt@gmx.de

Foto: Goodshoot/Thinkstock



STELLENANGEBOTE

Die Stadt Widdern sucht zum nächstmöglichen Termin im Rahmen eines
unbefristeten Beschäftigungsverhältnisses eine/n

Verwaltungsfachangestellte/n für den Aufgabenbereich des Bürgeramtes eine weitere Aufgabenabgrenzung bleibt vorbehalten

Das Beschäftigungsverhältnis beträgt 100 %.
Die Vergütung erfolgt nach dem TVÖD.

Wir suchen für diese Tätigkeit eine/n qualifizierte/n Verwaltungsfachangestellte/n.
Entsprechende Berufserfahrung sowie Erfahrungen im Verwaltungsbereich
incl. Standesamt sind wünschenswert; andernfalls erwarten wir von den Be-
werber/innen die Bereitschaft zur betrieblichen Weiterbildung.

Wenn das Aufgabengebiet Ihr Interesse weckt und Sie gerne im öffentlichen
Bereich arbeiten, Sie motiviert, zuverlässig, engagiert, teamfähig und
belastbar sind, dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den
üblichen Unterlagen bitte **bis 03.03.2017** an das Bürgermeisteramt Widdern,
Keltergasse 5, 74259 Widdern.

Für Rückfragen steht Ihnen
Bürgermeister Jürgen Olma (06298-92470)
gerne zur Verfügung.

Widdern
an der Jagst



Foto: iStock/Thinkstock

GASTRONOMIE

Geöffnet von Donnerstag, 16. Februar
bis Sonntag, 19. Februar 2017

Freitag
ab 12 Uhr
Wildschwein-
braten

»Weinstube«

ist täglich ab 11.30 Uhr geöffnet.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Familie Reinhard

Siebeneicher Weg 3, 74243 Langenbrettach/Brettach
Aussiedlerhof, Tel. 07139 7471, www.weinstube-reinhard.de

– Flaschenwein-Verkauf –



NUSSBAUM
MEDIEN



Anzeigen- annahme

Die telefonische Auftragsannahme für Anzeigen
erreichen Sie unter

Telefon 07136 9503-10

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr Team von Nussbaum Medien

Das Online-Portal für Ihre Region: www.lokalmatador.de

Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG · Kirchenstraße 10 · 74906 Bad Rappenau
Tel. 07136 9503-0 · Fax -99 · friedrichshall@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-medien.de

Unglaublich!

Na, Interesse geweckt?

Schalten Sie **moderne** und **farbige**
Anzeigen, um neue Kunden zu erreichen.



REISE UND FREIZEIT

Gruppenreise Schweden



Bildnachweis: Susanne Walström/ imagebank.sweden.se

„Schwedens Höhepunkte“ 26.06. – 03.07.2017

Flug ab/bis Frankfurt
ab 1621,00 € p. Person im DZ

Mehr Information und Buchung:



www.kraichgau-reisen.de

REISEBÜRO SINSHEIM	REISEBÜRO BAD RAPPENAU	REISEBÜRO EPPINGEN
Hauptstraße 115 74889 Sinsheim Tel: 07261 699-1711	Kirchstraße 13 74906 Bad Rappenau Tel: 07261 699-1721	Bahnhofstraße 23 75031 Eppingen Tel: 07261 699-1731

Individualreisen versus Pauschalreisen

(red). Individualreisende unterscheiden sich von Pauschalreisenden zumeist durch eine völlig andere Bedürfnisstruktur. Individualreisende haben häufig ein stärkeres Bedürfnis nach Freiheit und Unabhängigkeit. Sie halten sich offen, was sie vor Ort erleben möchten. Pauschalreisende dagegen haben ein größeres Sicherheitsbedürfnis. Sie fühlen sich wohl, wenn alles vorab geplant ist und man genau weiß, was einen vor Ort erwartet.

Einzelverträge oder All inclusive

Bei einer Individualreise wird im Vorfeld meist nur ein Flug oder ein Transportmittel gebucht. Alle zusätzlichen Leistungen übernimmt der Reisende selbst. In Eigenver-

antwortung werden Unterkunft und Verpflegung organisiert. Ein Reisebüro steht dann lediglich im Hinblick auf den Transport in der Verantwortung. Bei Individualreisen gibt es keinen einheitlichen Gesamtvertrag, sondern Einzelverträge zu den jeweiligen Leistungen. Deshalb erfolgt auch keine Anwendung des Reisevertragsrechtes. Im Gegensatz dazu vermittelt das Reisebüro oder der Reiseveranstalter bei einer Pauschalreise alle Leistungen zu einem Gesamtpreis in eigenem Namen. Inbegriffen im Pauschalreisevertrag sind meist Hin- und Rückflug, Flughafentransfer am Zielort, Unterkunft, Voll- oder Halbpension oder auch All-inclusive-Leistungen, touristische Dienstleistungen und Beförderung.

Vorteile einer Buchung im Reisebüro

(red). Im Reisebüro wird persönlich mit den Kunden gesprochen und auf die Wünsche des Reisenden direkt eingegangen. Die Planung einer Wunschreise wird für den Kunden einfach, da er sich nicht lange mit Preisvergleichen, Ortsanbindungen und Reservierungen ausein-

andersetzen muss. In Einzelfällen können Kunden eines Reisebüros von den Einkaufskonditionen und langfristigen Verträgen der Reisevermittler profitieren. Die Mitarbeiter haben gute Kontakte zu den Reiseveranstaltern und lassen den Urlaub für den Reisenden in der Regel entspannt beginnen.



Foto: Choreograph/Stock/Thinkstock

Fernreisen mit Kindern

(R-G-Z/red). Vorab ist zu sagen, dass Kinder ein gewisses Alter haben sollten um lange Flüge zu Fernreisezielen zu meistern. Kleinkindern sollte man einen langen Flug nicht zumuten. Wenn Sie zum ersten Mal mit Ihrem Kind fliegen, versuchen Sie, den Flug für das Kind zu einem besonderen Erlebnis zu machen. Lassen Sie es am Fenster sitzen: das Geschehen am Flughafen ist spannend! Auch der erste Start mit dem Flugzeug ist für Kinder besonders aufregend. Wenn Ihr Kind Angst vor dem Fliegen hat versuchen Sie, ein Gefühl von Sicherheit zu übermitteln: Nehmen Sie das Lieblingskuscheltier mit oder überraschen Sie es im Flugzeug mit einem neuen Spielzeug. Denken Sie beim Fliegen immer auch an die Gesundheit Ihres Kindes: Passende und warme Kleidung, eventuell Medikamente und genügend Wasser zum Trinken dürfen im Flugzeug nicht fehlen.

Vorbereitung auf eine Fernreise mit Kindern

Besonders wichtig ist es, auch die Kinder entsprechend auf eine Fernreise vorzubereiten. Je nach Reiseziel gibt es starke Unterschiede zu der Lebensweise und den Gewohnheiten in Deutschland. Kinder brauchen meist etwas länger als Erwachsene, um sich an andere Gegebenheiten anzupassen. Seien Sie vor allem vorsichtig mit den landestypischen Essgewohnheiten: nicht zu scharfes Essen, gut durchgegart und abgekochtes Wasser. Es gibt viele Möglichkeiten Kindern die Kultur eines Landes auf ungezwungene Weise näher zu bringen. Beim Spielen mit einheimischen Kindern entdecken sie die Lebensweise des Reiselandes am besten. Im Urlaub mit kleinen Kindern sollten Sie aber darauf achten, dass die Tage nicht zu stressig werden. Entspannung am Strand oder am Pool gehört im Urlaub mit Kindern dazu.

- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Tankdemontage/Entsorgung
- Fachbetrieb nach WHG §19

Rothermel Tankschutz GmbH & Co. KG
Service rund um den Öltank

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Ist Ihr Öltank in Ordnung?

Wo's prima schmeckt!

Hofmetzgerei MEISTER

Seehof 1 · 74626 WALDBACH

ANGEBOT
für Samstag, 18.2. und Mittwoch, 22.2.17

Gyros gewürzt	kg	7,50 €
Schweinerücken	kg	8,00 €
Rostbraten	kg	20,00 €
Delikatessleberwurst	kg	7,50 €
Gerauchte Bauernbratwurst und gerauchte Paprikabratwurst	kg	8,00 €
Lyoner	kg	8,00 €
Lachsschinken	kg	12,00 €

Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und Produktion

Hofmetzgerei Meister KG **Öffnungszeiten:**
Seehof 1 - 74626 Bretzfeld-Waldbach Mi. von 14.00 bis 18.00 Uhr
E-Mail: info@hofmetzgerei-meister.de Sa. von 8.00 bis 12.00 Uhr

Telefon 0177 4974470



Ihre private Anzeige online aufgeben und 50 % sparen!

www.nussbaumkleinanzeigen.de

Sie möchten eine private Kleinanzeige in den Mitteilungsblättern von Nussbaum Medien veröffentlichen und dabei 50 % sparen?

Zu vielen Angelegenheiten haben wir in unserem Kleinanzeigensystem passende Muster für Sie bereitgestellt.

NUSSBAUM MEDIEN Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchenstraße 10 · 74906 Bad Rappenau
www.nussbaum-medien.de

GRAUERS GUTE STUBE

Edgar Rauer
Rauers Gute Stube
Jahnstraße 16
74257 Untereisesheim
Telefon 07132 3413810
rauersgutestube@t-online.de

Liebe Gäste,
wir möchten uns heute für ein erfolgreiches Jahr 2016 bei Ihnen bedanken.
Info: Unser Pachtvertrag ist verlängert bis 2026/2031.
Bis dahin freuen wir uns auf Ihre zahlreichen Besuche in unseren Räumlichkeiten von 30 - 400 Personen oder buchen Sie Rauers Catering.
Damit wir diese weiterhin erfolgreich bewerkstelligen können, suchen wir dringend zusätzlich Personal.

Wir suchen:
Restaurantfachleute und Köche in Festanstellung oder auf 450-€-Basis sowie Servicekräfte für unsere Hochzeiten auf 450-€-Basis mit und ohne Erfahrung.
Bewerbungen richten Sie bitte an: Edgar Rauer, Rauers Gute Stube, Telefon 07132-3413810, rauersgutestube@t-online.de



Nussbaum Stiftung

Sie möchten etwas Gutes tun?

Unterstützen Sie die lokalen Projekte der Nussbaum Stiftung! Die Spenden-Hotline lautet:
Tel. 09001 225544-00

Sie entscheiden per Knopfdruck, ob Sie 5 € oder 10 € spenden möchten. Der Betrag wird Ihrer nächsten Telefonrechnung belastet. Alle bisher geförderten Projekte finden Sie auf www.nussbaum-stiftung.de.

Kultur in der Region

Es kommt etwas **Großes** auf Sie zu!

NEU ERÖFFNUNG

Die neue **polsterwelt obereisesheim**

- + neue Wohn-Studios
- + neue Ausstellungshalle
- + super Eröffnungsangebote

Gewerbegebiet an der Neckartalstr.
Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr · Sa. 10 - 16 Uhr
www.polsterwelt-obereisesheim.de

Bernd Siegel Steingestaltung

Steinbildhauermeister • Steinmetzmeister • staatl. gepr. Steintechniker

Grabmale - Restauration - alles aus Stein
Bahnhofstraße 13 • 74861 Neudenau
Telefon 06264 926444 • Fax 926445
www.siegel-steinmetz.de

Grabmalbeschriftung auf dem Friedhof



E-Mail:
info@
siegel-steinmetz.de

TAGUNGS- UND SEMINARZENTRUM
KUEFFNERHOF
GASTRO | EVENTS | CATERING

FREITAGS

**SPARE RIPS
ALL YOU CAN EAT**
mit Wedges, Colw Slow - 2 versch. haus-
gemachten Dips, Chili und BBQ frisch aus
dem Ofen
NUR 14,50 Euro

SAMSTAGS

STEAK-TAG
Wöchentlich wechselnde Steak-Karte

SONNTAGS

FRÜHSTÜCKSRUNCH
von 9 bis 12 Uhr Infos: kueffner-hof.de
Preise: Erwachsener 14,50 €
Kind unter 12 Jahren 7,50 €

FEBRUAR SONNTAGS

**DIESE GERICHTE
FÜR NUR 10,-**

Sauerbraten mit hausgemachten
Spätzle, Rotkraut, Salat
Rostbraten
mit hausgemachten Spätzle und Salat
Schnitzel „Wiener Art“
mit Pommes und Salat
Putensteak „Hawaii“ mit Ananas
und Käse überbacken, Curryreis und Salat

Reservierungen erwünscht!

KÜFFNER HOF

Neudeck 21 | 74243 Langenbrettach
0 79 46 91 60-0 | info@kueffner-hof.de

OPEN Freitag ab 17.00 Uhr
Samstag ab 17.00 Uhr
Sonntag ab 9.00 Uhr

www.kueffner-hof.de

Schulranzen Aktions - Wochen

Vom 20.02. - 01.03.2017

Mc Neill - Scout -

Step by Step - Der Die Das

➔ Informieren Sie sich über unseren
während dieser Zeit gültigen Hauspreis !

Raumausstatter
Meisterbetrieb



Ihr Fachgeschäft
für schönes Wohnen

Schneck

Markus Schneck Hauptstraße 67-69 74196 Neuenstadt a.K.

ANZEIGE SCHALTEN?

Unsere Mediaberater von
Nussbaum Medien Bad Rappenau
stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Telefon 07136 9503-10



Angebot vom 13.02.2017 bis 18.02.2017

Magerer Rinderbraten v. Hohenloher Angusrind	100 g	1,30 €
Schweinehalsbraten und -steaks		
v. d. Auslaufhaltung	100 g	0,98 €
Würzig gerauchte Schinkenwurst	100 g	0,95 €
Fleischkäse auch zum Selberbacken	100 g	0,85 €
BIO Butterkäse mild	100 g	1,70 €

Diese Woche: frische Hähnchen und Suppenhühner

Besuchen Sie uns am So./Mo.
auf dem Öhringer Pferdemarkt am oberen Tor.

Hofmetzgerei Hack 74243 Langenbeutingen Hofmetzgerei Hack Lindenberg
Bössingerstraße 1 · Tel. 07946 9486778 74629 Windischenbach · Tel. 07946 1639
Fax 9486779 Fax 3322 · **Mi 9-13, Fr 9-18, Sa 8-14 Uhr**

www.hofmetzgerei-hack.de

Ein Produkt wählen, Rabatt nutzen.



**Nutzen Sie unseren Rabatt-Vorteil für eines
der abgebildeten Produkte.**

Damit Ihr Volkswagen immer ein Original bleibt.
Für alle Volkswagen Pkw mit Zulassungsdatum
vor dem 01.06.2013.

Kommen Sie vorbei und profitieren Sie.

¹ Der ausgewiesene Rabatt-Vorteil gilt einmalig für eines
der aufgeführten Angebote exklusive Einbau. Nicht kombi-
nierbar mit anderen Aktionen. Gültig vom 01.02.2017 bis
31.05.2017.

Damit Ihr Volkswagen
ein Volkswagen bleibt.
Volkswagen Service.



Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Ochs

Rudolf-Diesel-Str. 1, 74613 Öhringen, Tel. 07941/9230-0
Züttlinger Str. 36, 74219 Möckmühl, Tel. 06298/92704-0
www.autohausochs.de